AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 30 • 26. Juli 2019

STADT HECHINGEN

AUF EINEN BLICK

Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung
Marktplatz 1, 72379 Hechingen
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
Internet: www.hechingen.de
E-Mail: info@hechingen.de

Mo. - Fr.	8.30 - 12.30 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro
Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214
Fax 07471 940-210
E-Mail: info@hechingen.de

Mo. u. Mi.	8.30 - 13.00 Uhr
Di. u. Do.	8.30 - 13.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Fr.	8.30 - 13.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Städtische Werke
Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke
Alte Rottenburger Str. 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Gas- u. Wasserstörungen: Tel. 08000 936533

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi.	13.45 - 16.15 Uhr
Do.	13.45 - 18.00 Uhr

Eigenbetrieb Betriebshof
Gammertinger Str. 4
Tel. 07471 936570 und 936571
Fax 07471 936577
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Alte Rottenburger Straße 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Stromstörungen (Netze BW):
Tel. 0800 3629477

Stadtbücherei
Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen

Di.	13.00 - 18.00 Uhr
Mi.	10.00 - 13.00 Uhr
Do.	15.00 - 19.00 Uhr
Fr.	15.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Hallenbad-Freibad
Badstraße 14, Tel. 07471 7397739
Montag- Freitag 7.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 9.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-187
Internet: www.hzl-museum.de

Mi. bis So. u. Feiertage	14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Hospitalstr. 6, Tel. 07471 621803
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)
Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810
E-Mail: info@juz-hechingen.de

Di.	16.00 - 18.00 Uhr	
	18.00 - 20.00 Uhr	Mädchengruppe
	17.45 - 20.00 Uhr	Fußball (Gymn.)
Mi.	14.00 - 20.00 Uhr	
Do.	16.00 - 20.00 Uhr	
Fr.	16.00 - 20.00 Uhr	
Sa.	14.00 - 18.00 Uhr	

NOTDIENSTE

Apotheken

Samstag, 27. Juli
Mozart-Apotheke, Balingen
Tel. 07433 15553

Sonntag, 28. Juli
Stadt-Apotheke am Obertorplatz, Hechingen
Tel. 07471 15552

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 19.00 Uhr und Sa./So.
und Feiertage Tel. 116117

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderarzt: Tel. 0180 6070710
Sa., So. u. Feiertage 10.00 - 19.00 Uhr
Augenarzt: Tel. 0180 1929340
Gynäkologe: Tel. 07433 9092-0
HNO-Arzt: Tel. 0180 6070711
Sa., So. u. Feiertage 8.00 - 20.00 Uhr
Zahnarzt: Tel. 0180 5911690
Sa. 8.00- Mo. 8.00 Uhr u. Feiertage

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf:	**Tel. 112**
Polizei:	**Tel. 110**
Krankentransport:	Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Tagesmütter/-väter:
Tel. 07471 7397991, 07433 381671
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung:
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

Open-Air-Kino
26.7. - 6.8., Hallen-Freibad, Einlass ab 20.00 Uhr, Filmbeginn ca. 21.15 Uhr
Veranstalter: Zollernalb-Kinos
Fr., 26.7.: Der Junge muss an die frische Luft
Sa., 27.7.: Bohemian Rhapsody
So., 28.7.: Der König der Löwen
Mo., 29.7.: Green Book
Di., 30.7.: 25 km/h
Mi., 31.7.: A Star is born
Do., 1.8.: Leberkäsjunkie
Fr., 2.8.: Spider-Man - Far from Home

Kreatives Schreiben
Fr., 26.7., 15.00 - 17.00 Uhr
Café Blixen/Buchhandlung Welte
Veranstalter: Helga Hertkorn

Blasmusik im Klostergarten 2.0
Sa., 27.7., 18.30 Uhr, Klostergarten Stetten
Veranstalter: Musikverein Stetten e.V.

Kinderferienspiele Ratzgiwatz
Mo., 29.7. bis So., 4.8., Marktplatz und Mühlwiese, Veranstalter: Ratzgiwatz e.V.

Sonderausstellungen

Amulette und Talismane aus der Sammlung Köstlin
bis So., 27.10., Hohenzollerisches Landesmuseum, Schloßplatz 5
Mi. bis So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Nadine Ottenbreit: Anima/Animus
bis Fr., 16.8., Rathausgalerie
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Klaus-Dieter Schmidt(Malerei, Collage, Zeichnung) und Silvia Siemes (Skulpturen)
bis 28.7., Villa Eugenia
Sa. 15.00 - 17.00 Uhr, So. 14.00 - 17.00 Uhr

Keiyona C. Stumpf - The open hide
bis So., 28.7., Galerie Weißes Häusle, Zollernstr. 12, Sa. und So. 14.00 - 17.00 Uhr

Interessantes im Quartal: Tapetenfragmente aus dem Alten Schloss - Zur Geschichte der Wanddekoration
bis So., 29.9., Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. - So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Geschichte der Hechinger Juden
Alte Synagoge, So., 14.00 - 17.00 Uhr
https://synagogehechingen.jimdo.com

Die Villa Eugenia und ihre Bewohner
Villa Eugenia, Zollernstraße 10
Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr
www.villa-eugenia.de

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein
Täglich, 10.00 - 17.00 Uhr
www.villa-rustica.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Deutsches Kalendermuseum
Obere Mühlstraße 7
sonn- und feiertags, 13.00 - 18.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

Samstag, 27. Juli
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 31. Juli
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, verlegt auf den Obertorplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT

Sommerpause beim Stadtspiegel

In den Wochen 33/2018 am Freitag, 16. August, und 34/2019 am Freitag, 23. August, erscheint kein Stadtspiegel. Beiträge für diese Zeit müssen in der Ausgabe vom Freitag, 9. August, veröffentlicht werden. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 6. August 2019, 16.00 Uhr.
Nach der Sommerpause erscheint der Stadtspiegel wieder am Freitag, 30. August 2019.

Wochenmärkte in der Oberstadt auf dem Obertorplatz

Wegen den Kinderferienspielen Ratzgiwatz werden die Wochenmärkte in der Oberstadt auf den Obertorplatz verlegt. Dies betrifft die Märkte am Mittwoch, 31. Juli, und am Samstag, 3. August.

Spatenstich: Glasfaser in der Brunnenstraße und für Beuren und Schlatt

Ein weiterer Schritt zum Ausbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes in Hechingen ist gestern in der Brunnenstraße gemacht worden: Die Bauarbeiten für den Ausbau des Netzes in der Brunnenstraße selbst und in Beuren und Schlatt wurden mit einem symbolischen Spatenstich gestartet. Mit dabei waren seitens der Stadt Hechingen Bürgermeister Philipp Hahn und die Breitbandkoordinatorin Caren Wagner sowie die Ortsvorsteher Peter Gantner aus Beuren und Jürgen Schuler aus Schlatt. Betreut wird die Baumaßnahme von Ingenieur Andreas Mail vom Büro Dreher und Stetter aus Empfingen, ausgeführt von der Firma GHT aus Mühltal. Von dieser waren neben Ingenieur Mohammad Teymouri die Straßenbauer Ali Kantar, Gökmei Girgin, Stanko Hristov und Vasil Atarasov vor Ort.
Gestartet wurden genauer gesagt zwei Projekte: zum einen der Ausbau des Glasfasernetzes in der Brunnenstraße. Hier werden die Anschlüsse für die Gewerbebetriebe direkt an das Haus herangeführt. Die Verlegung von Leerrohren und das Einziehen der Glasfaser schlägt mit 828.000 Euro zu Buche, das Land fördert die Maßnahme mit 312.000 Euro. Sehnlichst erwartet wird das schnelle Internet von den Gewerbebetrieben, auch die Geschäftsleitung der Firma Wiest und Schürmann, Frank Wiest sowie Manfred und Jörg Schürmann, überzeugten sich vom Start der Bauarbeiten.

Insgesamt 9.300 Meter Leerrohre braucht es, um die Hechinger Stadtteile Beuren und Schlatt per Backbone-Netz mit Glasfaser zu versorgen. Angeschlossen werden dort die Kabelverzweiger in den Ortschaften, von dort geht es bis zum Endverbraucher mit dem vorhandenen Kupferkabel weiter. Die Kosten liegen hier bei 1.36 Millionen Euro, das Land gibt aus seinem Fördertopf 688.000 Euro dazu.
Bei beiden Projekten ist die ausführende Firma GHT sowohl für die Verlegung der Leerrohre als auch für das anschließende Einblasen der Glasfaser verantwortlich. Für den Betrieb des Glasfasernetzes ist die Firma Zollernalb-Data GmbH aus Balingen zuständig, Informationen gibt es auf deren Internetseite www.zollernalbdata.de.

Hallen-Freibad: Aktionstag für Kinder

Einen Aktionstag speziell für Kinder bis 10 Jahre bietet das Hallen-Freibad am Freitag, 2. August, an. An diesem Tag werden zwischen 10.00 und 17.00 Uhr eine Wildwasserrutsche, ein Zirkuszug und eine Hüpfburg für die jungen Gäste aufgebaut sein. Es gelten die normalen Eintrittspreise.

Zusätzlich zum tollen Kinderbereich gibt es nächsten Freitag noch allerhand Attraktionen für die jungen Badbesucher.

Südwestrundfunk: Beiträge über Hechingen im SWR-Fernsehen

SWR-Reporterin Petra Thaidigsmann berichtet aus Hechingen.

Anfang Juli war das Landesschau-Mobil des Südwestrundfunks mit Reporterin Petra Thaidigsmann in Hechingen und hat eine ganze Woche lang Filmszenen in Hechingen gedreht.
In der kommenden Woche werden die Berichte über die Zollernstadt ausgestrahlt. Gesendet werden diese im SWR-Fernsehen von Montag, 29. Juli, bis Freitag, 2. August 2019, als tägliche Rubrik von ca. 3 Minuten in der Landesschau Baden-Württemberg (jeweils 18.45 bis 19.30 Uhr). Am Samstag, 3. August 2019, wird dann um 18.15 Uhr und ebenfalls im SWR-Fernsehen eine halbstündige Reportage über Hechingen gesendet.

Stadtbücherei geschlossen

Die Stadtbücherei ist vom Samstag, 3. August, bis Samstag, 24. August 2019, geschlossen. Erster Öffnungstag nach den Ferien ist Dienstag, 27. August 2019.
Digitale Medien können auch während der Schließzeit unter www.onleihe.de/schwalbe ausgeliehen werden. Verlängerungen sind in dieser Zeit wie immer möglich unter wwwopac.rz-kiru.de/hechingen und über die App "Web Opac" (für Android).

Ratzgiwatz: Teile der Oberstadt gesperrt

Wegen der Ferienspiele Ratzgiwatz wird der Marktplatz vom Freitag, 26. Juli, 14.00 Uhr, bis zum Montag, 5. August, 14.00 Uhr, für den Verkehr voll gesperrt. Gesperrt ist gleichfalls die Schloßstraße ab der Einfahrt in das Parkdeck Münzgasse. Der Schloßplatz ist über den Bierweg erreichbar.

Die Ferienspiele finden auf dem Marktplatz und auf der Mühlwiese entlang der Starzel statt. Die Verkehrsteilnehmer werden um Vorsicht gebeten, es sind den ganzen Tag viele Kinder unterwegs.

Sportlerehrung 2018/2019

Der Gemeinderat der Stadt Hechingen hat zur Auszeichnung von besonderen sportlichen Leistungen eine Sportlermedaille gestiftet. Die Einwohner und Vereine der Stadt werden deshalb gebeten, der Stadtverwaltung bis zum 9. August 2019 Vorschläge für die Ehrung, bezogen auf die Zeit ab Oktober 2018, einzureichen (Fachbereich Bürgerdienste, Catrin Merk, Tel. 07471 940-173, E-Mail: catrin.merk@hechingen.de). Die Sportlerehrung wird am 28. November 2019 stattfinden.
Der Verwaltungsausschuss des Gemeinderats hat in seiner Sitzung am 18. Mai 2017 eine Neufassung der Richtlinien für die Sportlerehrung beschlossen. Diese kann auf der Internetseite der Stadt Hechingen www.hechingen.de eingesehen werden.

1. Allgemeines

Die Stadt Hechingen ehrt Sportler, die herausragende sportliche Leistungen im Rahmen einer offiziellen Meisterschaft eines Fachverbandes im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) bzw. einer vom Württembergischen Landessportbund (WLSB) anerkannten Sportart erbracht haben. Im Einzelnen sind dies Einzelsportler der Stadt Hechingen, Sportler eines Hechinger Vereins, Schüler einer Hechinger Schule, Mannschaften der Hechinger Vereine und der Hechinger Schulen.

2. Voraussetzungen für die Verleihung der Sportlermedaille

2.1. Sportlerinnen und Sportler, die einen olympischen, Welt-, Europa- oder deutschen Rekord aufgestellt haben, an Olympischen Spielen, Welt- oder Europameisterschaften (*****) teilgenommen haben, sich ausgezeichnet haben bei deutschen Meisterschaften (*): Einzel Platz 1 - 10, Mannschaften Platz 1 - 6;
süddeutschen Meisterschaften (*): Einzel Platz 1 - 6, Mannschaft Platz 1 - 4;
baden-württembergischen Meisterschaften (*****): Einzel Platz 1 - 4, Mannschaft Platz 1 - 3;
württembergischen Meisterschaften (*****): Einzel Platz 1 - 3, Mannschaft Platz 1 - 2;
Bezirksmeisterschaften (•): Einzel Platz 1, Mannschaft Platz 1.
(*****) = Qualifikation erforderlich
(•) = Mindestteilnahme: 5 Sportler/-innen bzw. 3 Mannschaften

2.2. Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften (s. Ziff. 3), die in der deutschen und Landesjahresbestenliste geführt werden oder in einen Landes- oder Bundeskader berufen werden: deutsche Jahresbestenliste: Platz 1 - 10, Landesjahresbestenliste: Platz 1 - 3

2.3. Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften (s. Ziff. 3), die Landes- oder Bundessieger beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ geworden sind.

2.4. Jugendmannschaften (s. Ziff. 3) (Jugend A/B und C), die den 1. Platz der einzelnen Spielklassen erreicht haben.

3. Eine Mannschaft besteht aus der Anzahl von Personen, die die gültige Spielregel der entsprechenden Disziplin vorschreibt.

4. Bei Erringung mehrerer Meisterschaften in einem Jahr wird nur 1 Sportlermedaille verliehen, und zwar für die beste Platzierung.

5. Sonstige herausragende Leistungen auf dem sportlichen Sektor können durch die Verleihung einer Urkunde gewürdigt werden. Darunter fallen sportliche Leistungen, die hauptsächlich dem Freizeitsport zuzurechnen sind.

6. Persönlichkeiten, die sich in besonderer Weise um den Sport verdient gemacht haben (z.B. langjährig tätige Übungsleiter, engagierte Vereinsfunktionäre), können - je nach Art der Verdienste - mit einer Urkunde gewürdigt werden.

Bei der Stadt Hechingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich 1, Sachgebiet Liegenschaften/Grundstücke, eine **Sachbearbeitungsstelle (m/w/d)** im folgenden Bereich zu besetzen:

Liegenschaften

Ihre Aufgaben:
- Grundstücksverkehr - An- und Verkauf von Grundstücken, einschließlich aller Zusammenhangsarbeiten, insbesondere Vertragsgestaltung und Bearbeitung von Dienstbarkeits- und Erbbaurechtsverträgen
- Grundstücksbewirtschaftung - Bearbeitung von Pachtverträgen in den Bereichen Landwirtschaft, Jagd, Fischerei, Schafweide und Gartengrundstücke mit selbständiger Verhandlungsführung
- Gebäudebewirtschaftung - Vermietung von städt. Liegenschaften, Bearbeitung von Dienstleistungsverträgen, Koordination von Hausmeister- und Reinigungsleistungen
- Energiemanagement - Projektsteuerung mit Gremienarbeit

Ihr Profil:
- Verwaltungsfachwirt, Immobilienkaufmann oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse in den beschriebenen Aufgabenschwerpunkten, idealerweise einschlägiges praktisches Anwenderwissen im Vertragsrecht
- Team- und Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen
- konzeptionelles und betriebswirtschaftliches Denken

Wir bieten:
- Alle tariflichen Leistungen des öffentlichen Dienstes nach dem TVöD in der EG 9, ggf. kann auch eine Anstellung im Beamtenverhältnis erfolgen.
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung
- bei Bedarf flexible Arbeitszeiten
- besondere Arbeitgeberleistungen wie Gesundheitsprävention, ÖPNV-Förderung u.Ä.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung, versehen mit dem Kennwort **„Liegenschaften“**, bitte bis spätestens zum **5.9.2019** ausschließlich per Mail im PDF-Format an die Stadt Hechingen, Personalleitung, Michael Dehner, E-Mail: **bewerbungen@hechingen.de.**
Fragen vorab beantwortet Ihnen gerne Robert Mauz, Tel. 07471 940-128.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Hechingen sucht für ihre Kindertageseinrichtung „Kindergarten Stein“ eine

Küchenhilfe (m/w/d)

in Teilzeit mit einem Umfang von **10 Wochenstunden**, möglichst ab 1. September 2019.
Die Aufgaben sind die Vor- und Nachbereitung der Essensausgabe an die Kinder bei angeliefertem Mittagessen.
Sie haben Freude am Umgang mit Kindern, sind zuverlässig, pünktlich und ordnungsliebend, dann wären das gute Voraussetzungen. Darüber hinaus wären hauswirtschaftliche Grundkenntnisse vorteilhaft.
Es sind folgende Arbeitszeiten gegeben: Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.30 Uhr.
Wir bieten dafür eine Bezahlung nach EG 2 TVöD mit sämtlichen tariflichen Leistungen.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Kennwort **„Küchenhilfe“** bitte bis **9.8.2019** per E-Mail an die Stadt Hechingen, Personalleitung, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, E-Mail: **bewerbungen@hechingen.de.**
Für Fragen vorab steht Ihnen Irene Sauter unter der Nummer 07471 4188 gerne zur Verfügung.

Bei der Stadt Hechingen ist zum baldmöglichsten Einstieg im Fachbereich 2, Bürgerdienste, eine Vollzeitstelle als

Sachbearbeitung (m/w/d)

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:
- Bearbeitung von Gaststättenerlaubnissen und Gestattungen von vorübergehenden Gaststättenbetrieben
- Gewerbean- und Gewerbeummeldungen sowie Gewerbeauskünfte
- Bearbeitung von Spielhallenerlaubnissen
- Sperrzeitverkürzungen
- Sonstiges

Eine Erweiterung/Änderung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:
- qualifizierte und erfolgreiche Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r oder vergleichbarer Abschluss
- erweiterte Kenntnisse in den MS-Office-Produkten sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in spezielle Anwendersoftware
- Sie sind verlässlich und zeichnen sich durch Selbstständigkeit aus.
- Die Stelle eignet sich für Berufseinsteiger.

Wir bieten:
- ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld und eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 5 TVöD
- regelmäßige Fortbildungen
- Arbeiten in Gleitzeit, bei Bedarf eine darüber hinausgehende Arbeitszeitflexibilisierung
- eine teamorientierte Arbeitsatmosphäre im Kreis erfahrener Kollegen

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis spätestens zum **5.9.2019** mit aussagekräftigen Angaben und Unterlagen versehen mit dem Kennwort „**Ordnungswesen**“ ausschließlich per Mail im PDF-Format an die Stadt Hechingen, Personalleitung, Michael Dehner, E-Mail: **bewerbungen@hechingen.de.**
Bei Fragen zu der Stelle vorab steht Ihnen die zuständige Sachgebietsleitung Stephan Reuß unter Tel. 07471 940-179 gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen“. Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Günther Konstanzer, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Gerhard Henzler, für den Stadtteil Stein Nikolaus Schetter, für den Stadtteil Stetten Hannes Reis, für den Stadtteil Weilheim Ingrid Riester.
Redaktion: Maria Poppel
Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18, Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Zweckverband Hochwasserschutz Starzeltal

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung

Am Dienstag, 30.7.2019, 17.00 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses Hechingen eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Starzeltal statt.

Tagesordnung:
1. Jahresrechnung 2018
   Feststellung der Jahresrechnung 2018
2. Verschiedenes

KULTUR

Biedermaier-Tapeten vom Hoftapezier Bühler

Interessantes im Quartal (IiQ) – unter diesem Titel veranstaltet das Hohenzollerische Landesmuseum kleine Sonderausstellungen im Foyer. Diese können kostenlos besichtigt werden – und laden zu einem kleinen Schnupperbesuch im Museum ein.
Die aktuelle Ausstellung widmet sich Tapetenfragmenten aus dem 19. Jahrhundert, die einst im Museumsgebäude – dem sogenannten Alten Schloss – bei der Restaurierung entdeckt worden waren. Zu sehen sind Tapetenfragmente aus der Zeit des Biedermeier (1815-1848) bis hin zum ausgehenden 19. Jahrhundert. Die Tapeten im vorvorigen Jahrhundert waren zumeist sehr bunt und mit ornamentalem oder blumigen Dekor versehen. Aufschlussreich ist oft auch die Rückseite der Tapeten: Zum Teil waren diese mit Zeitungspapier hinterfüttert.

Material und Meister: Hoftapezier Bühler und eines der Tapetenfragmente aus dem Alten Schloss

Für die Verarbeitung der Tapeten waren Tapezierer zuständig, in Hechingen insbesondere Franz Anton Bühler. Fürstin Eugenie schickte den jungen Hechinger höchstpersönlich nach Stuttgart zur Ausbildung als Tapezierer. Und Bühler scheint ein Händchen dafür gehabt zu haben, wurde er doch alsbald nach der Rückkehr zum “Hoftapezier” ernannt. Bühler dürfte vor allem im Schloss Lindich und in der Villa Eugenia für das Fürstenpaar gearbeitet haben, zudem verschönte er mit seinem kunstvollen Handwerk zahlreiche Bürgerhäuser in der Zollernstadt.
Bühler war Mitglied im Hechinger Abendverein, einer Lesegesellschaft, in der im Gegensatz zur „feinen“ Museumsgesellschaft hauptsächlich Handwerker Mitglied waren. Außerdem engagierte sich Bühler im Vorstand des Lokalvereins für Gewerbe und Landwirtschaft.
www.hzl-museum.de

Gewinner Märchenpfad-Spaziergang

Wie in den vergangenen Jahren hat die Stadt Hechingen wieder zwei Märchen-Spaziergänge mit Märchenerzählerin Sigrid Maute verlost. In der vergangenen Woche trafen sich die glücklichen Gewinner, die Vorschulkinder der Kita Blumenwiese und die 1c der Grundschule Hechingen, mit Sigrid Maute zu märchenhaften Abenteuern.
Nach kurzer Stärkung mit Butterbrezeln und Apfelschorle konnte die Heldenreise beginnen. Die Kinder und auch die Erzieherinnen und Lehrerinnen lauschten gespannt den von Sigrid Maute wunderschön und spannend erzählten Märchen wie "Rumpelstilzchen", "Die Bremer Stadtmusikanten" und "Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich". Auch bei den Rätseln zu den einzelnen Märchenstationen waren alle Kinder mit Eifer bei der Sache und zum Schluss konnten alle Rätsel gelöst werden. Dafür gab es dann natürlich auch einen kleinen Gewinn in Form eines funkelnden Edelsteins und die Märchenhelden konnten gefeiert werden.

Vorschüler Kita Blumenwiese

Klasse 1c Grundschule Hechingen

Ausstellung Keiyona C. Stumpf „the open hide" im Weißen Häusle

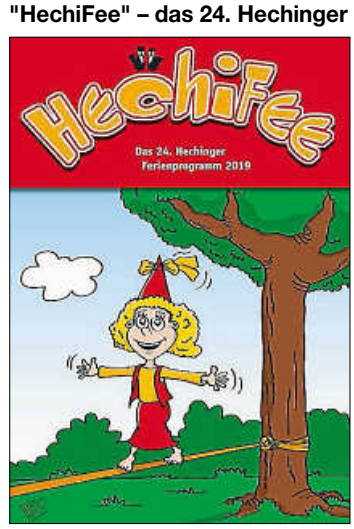
Zur Finissage am Sonntag, 28. Juli 2019, gibt es um 16.00 Uhr ein Künstlergespräch mit Keiyona C. Stumpf und Clemens Ottnad (M.A., Kunsthistoriker). Dazu möchten wir herzlich einladen.
Keiyona C. Stumpfs skulpturale Arbeiten thematisieren natürliche Prozesse des Wachsens und Vergehens. Ordnung und Chaos als Ursprungsprinzip allen Lebens sind inhaltlicher wie auch formaler Ausgangspunkt im umfangreichen Werk der jungen Künstlerin.
In Auseinandersetzung mit den Formprinzipien der Natur, den Themenkomplexen Schönheit, Symmetrie und Ornamentik,

schafft sie barock anmutende Objekte und Installationen, die oft überdimensional über die Ausstellungswand hinweg und in den Raum hineinwuchern.
Die mit unterschiedlichen Materialien wie Plastikfolien, Gips oder Papier arbeitende Künstlerin fokussiert sich in den letzten Jahren auf die Werkstoffe Keramik bzw. Porzellan. In ihrer verspielten Formensprache entwickeln die Werke eine spannungsvolle Ambivalenz zu den häufig körperhaft erscheinenden Motiven.
Keiyona C. Stumpf, geboren 1982 in München, schloss ihr Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München 2016 mit dem Diplom ab.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Jugendpflege

"HechiFee" – das 24. Hechinger Sommerferienprogramm ist da



Im Laufe dieser Woche wurden über 3.000 Programmhefte in die Schulen und Kindertageseinrichtungen gebracht. Die Angebote von Vereinen, Kirchen, Organisationen, Initiativen und engagierten Menschen sind so vielfältig, dass bestimmt für jedes Alter und für jeden Geschmack etwas dabei ist. Für dieses langjährige ehrenamtliche Engagement bedankt sich die HechiFee ganz herzlich. Ein besonderer Dank gilt der Grafikerfamilie Di Gianvittorio und den Unternehmen, die mit ihrem Engagement und den Inseraten den Druck des Programmheftes ermöglichen - dies zum größten Teil sogar lückenlos seit 24 Jahren!
Wer das Programmheft noch nicht in Händen hält, kann sich eines der wenigen restlichen Exemplare im Rathaus holen oder auf der Homepage www.hechingen.de vorab reinschauen.

Veranstaltungsübersicht

täglich:	erleb-dich-Pfad im Feilbachtal
täglich:	Märchenpfad Hechingen am Martinsberg
26.7., 20.00 Uhr:	"Der Junge muss an die frische Luft", Open-Air-Kino
27.7., 20.00 Uhr:	"Bohemian Rhapsody", Open-Air-Kino
28.7., 20.00 Uhr:	"Der König der Löwen", Open-Air-Kino

Erste Woche

29.7., 9.00 Uhr:	Zauberwelt, Ratzgiwatz e.V.
29.7., 9.30 Uhr:	3D-Bogenschießen, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
29.7., 11.00 Uhr:	Kronenglanz und Purzelbaum, Burg Hohenzollern
29.7., 13.00 Uhr:	American Streetfood Party, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
29.7., 14.30 Uhr:	Kronenglanz und Purzelbaum, Burg Hohenzollern
29.7., 20.00 Uhr:	"Green Book", Open-Air-Kino
30.7., 9.00 Uhr:	Zauberwelt, Ratzgiwatz e.V.

30.7., 9.00 Uhr: Trampolinhalle in Filderstadt, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
30.7., 9.00 Uhr: Laserbase in Esslingen, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
30.7., 11.00 Uhr: Kronenglanz und Purzelbaum, Burg Hohenzollern
30.7., 14.00 Uhr: Kunst mit Ton, Jugendkulturarbeit Caritasverband
30.7., 14.30 Uhr: Kronenglanz und Purzelbaum, Burg Hohenzollern
30.7., 20.00 Uhr: "25 km/h", Open-Air-Kino
31.7., 8.30 Uhr: Wasserskipark in Pfullendorf, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
31.7., 8.30 Uhr: Abenteuerminigolf in Pfullendorf, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
31.7., 9.00 Uhr: Zauberwelt, Ratzgiwatz e.V.
31.7., 10.00 Uhr: Jeder hat so seinen Vogel, Atelier Ina
31.7., 14.00 Uhr: Inline-Skaten bringt Freude und Freunde, Rainer Wiedmaier
31.7., 20.00 Uhr: "A star is born", Open-Air-Kino
1.8., 8.30 Uhr: Kanu fahren im schönen Donautal, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
1.8., 9.00 Uhr: Zauberwelt, Ratzgiwatz e.V.
1.8., 11.00 Uhr: Mit Zora Zollerstein durchs Ritterleben, Burg Hohenzollern
1.8., 14.30 Uhr: Mit Zora Zollerstein durchs Ritterleben, Burg Hohenzollern
1.8., 20.00 Uhr: "Leberkäsjunkie", Open-Air-Kino
2.8., 9.00 Uhr: Zauberwelt, Ratzgiwatz e.V.
2.8., 10.00 Uhr: Angeln bei Forellenzucht Belser in Gruol, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
2.8., 14.00 Uhr: Dance-Workshop, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
2.8., 20.00 Uhr: "Spider-Man: Far from home", Open-Air-Kino
3.8., 9.00 Uhr: Zauberwelt, Ratzgiwatz e.V.
3.8., 9.30 Uhr: Kletterpark Waldheim, Ratzgiwatz e.V. für Jugendliche
3.8., 20.00 Uhr: "Yesterday", Open-Air-Kino
4.8., 9.00 Uhr: Zauberwelt, Ratzgiwatz e.V.
4.8., 20.00 Uhr: "Pets 2", Open-Air-Kino

Realschule Hechingen

Schulfest

Zum Schuljahresabschluss gab es an der Realschule Hechingen wieder wie jedes Jahr ein kleines Schulfest. Nach der Eröffnung durch das Bläserorchester, geleitet von Marcus Best, zeigten die Schülerinnen der Tanz-AG ihr Können. Im Rahmen des Jugendbegleiterprogramms hatten Jana Karavan (10a) und Tanja Kerbs (10c) die Leitung der Tanz-AG übernommen.

Bewirtet wurden die zahlreichen Gäste, unter denen auch einige ehemalige Schülerinnen und Schüler der Realschule waren, vom Schulförderverein sowie der Klassenstufe 8a bis d. Darüber hinaus verkauften die Französischschülerinnen und -schüler selbst gebackene Crêpes.

Schulleiter Stefan Hipp und die stellvertretende Schulleiterin Karin Friedrich konnten neben der Übergabe von insgesamt 30 Preisen für besonders gute Schulleistungen und 78 Belobigungen auch Zertifikate für die sehr aktiven Streitschlichter, Schulsanitäter und die bereits erwähnten Jugendbegleiter vergeben.

Die Band „Wolfbeats“ versetzte die Zuhörer ob ihres sehr guten Auftritts in Staunen. Im Anschluss daran vergab Barbara Götter sieben PET-Zertifikate. Petra Riexinger-Ruff und Katharina Krauß konnten ebenfalls sieben DELF-A1-Zertifikate vergeben.

Doch nicht nur die über das normale Maß hinaus engagierten Schülerinnen und Schüler, wie beispielsweise auch zwei Sportmentoren der Klassenstufe 9, wurden feierlich geehrt. Die Schulleitung bedankte und ehrte ebenfalls verdiente Elternvertreter.

Bei Grillwurst, Kuchen und Getränken und bestem Wetter klang der Abend anschließend gemütlich aus.

V.l.: Schulleiter Herr Hipp, Tom Klose (9c), Konrektorin Frau Friedrich, Sara Eberhardt (6b), Sina Schaal (5c), Alexandra Crnic (5d), Mariano Zarrella (6c), Oliver Blum (Vorstand Schulförderverein)

Big Challenge 2019

Beim Big-Challenge-Wettbewerb 2019, dem größten internationalen Englisch-Wettbewerb, haben dieses Jahr europaweit 6.625 Schulen teilgenommen. In Deutschland haben dieses Mal über 1.000 Schulen mitgemacht. Insgesamt waren von der Realschule Hechingen 47 Schüler/-innen mit dabei.

Die Schüler/-innen der Klassenstufen 5 bis 9 hatten die Möglichkeit, tolle Preise zu gewinnen. Neben den obligatorischen Diplomen, Bleistiften und Postern wurden eine Goldmedaille für den besten Schüler der Kategorie mit den meisten Schülern sowie Kalender, Schulplaner, Englisch-Reader, Flaggen und sogar eine Powerbank vergeben.

Bei dem jährlich im Mai ausgetragenen Wettbewerb handelt es sich um ein Multiple-Choice-Quiz, bei dem die Schüler ihr Wissen zu Grammatik, Vokabeln, Aussprache und Landeskunde der englischsprachigen Länder unter Beweis stellen konnten.

Gymnasium Hechingen

Trockenbleiben!

Kinder und Jugendliche stark machen, das geht auch und vermehrt Schulen etwas an. Das Hechinger Gymnasium stellt sich dieser Aufgabe in regelmäßigen Abständen. Für ihr umfassendes Sicherheitskonzept war die Schule erst vor wenigen Wochen vom Kultusministerium prämiert worden.

Der diesjährige Sucht-Präventionstag am Hechinger Gymnasium, zum wiederholten Male von Barbara Metzmacher mustergültig organisiert, bot Schauspiel, Workshops, Gesprächsrunden und Experimente für die Klassenstufen 5 bis 11. Unterstützung hatte Metzmacher bei der Planung durch Silvia Senner erhalten. Und ohne finanzkräftige Sponsoren und logistischen Support wäre

das Gesamtprojekt nicht denkbar gewesen. Genannt seien hier die Sparkasse Zollernalb, das Projekt "101 Schulen" sowie das Landesmedienzentrum.
Dass es besser ist trockenzubleiben und an passender Stelle auch einmal laut "Nein" zu sagen, wurde allen Schülern dabei drastisch und einprägsam verdeutlicht. Insbesondere in den Erfahrungsberichten der Betroffenen kam das gigantische (Selbst-) Zerstörungspotential von Drogen ungeschminkt zur Sprache.
Das kreative Schlussplenum mit einer Massenchoreo unter Anleitung eines Profi-Rappers auf dem Sportfeld (siehe Foto) dürfte nicht das Einzige sein, was die Kinder und Jugendlichen in Erinnerung behalten.

Alice-Salomon-Schule

Neue Pflegekräfte
An der Alice-Salomon-Schule erhielten 76 Pflegekräfte ihre Urkunden. Nach einem Jahr Unterricht erhielten 36 Fachkräfte für die Altenpflegehilfe ihre Zertifikate. Diese Ausbildung zum Altenpflegehelfer ist sehr kompakt, weil schon nach einem dreiviertel Jahr die Prüfungen beginnen. Nach drei Jahren Ausbildung erhielten 40 Fachkräfte der Altenpflege die staatliche Anerkennung zum Altenpfleger.

Schulleiter Karl-Heinz Rauch freute sich, dass so viele durchgehalten haben und die Motivation und die Liebe zu ihrem Beruf noch weiter gewachsen ist. Die Fachkräfte mussten nicht nur schriftliche und mündliche Prüfungen bestehen. Beobachtet wurden sie auch direkt am Pflegebett in der jeweiligen Ausbildungseinrichtung beim praktischen Agieren. Rauch bedankte sich bei seinen Kolleginnen und Kollegen, die einen aufreibenden Prüfungsstress hinter sich haben. Zum Teil hatten sie weite Anfahrtswege zu Prüfungen in den Einrichtungen. Für die Organisation der Prüfungen dankte er seiner Abteilungsleiterin Dorothee Kastner-Jenkewitz.
In Namen der Lehrerinnen und Lehrer stellte Renate Jackson heraus, dass die neuen Fachkräfte mit großer Verantwortung in ein berufliches Spannungsfeld entlassen werden. Dieses beginnt bei der hohen Arbeitsverdichtung, bei der man viel zu wenig Zeit für die Pflegebedürftigen hat. Es betrifft die belastende Arbeitssituation, die bedingt ist durch die tägliche Konfrontation mit Alter, Krankheit, Gebrechlichkeit, Leiden und Tod. Es betrifft die vielen Wochenenden und Überstunden, die zusätzlich gemacht werden müssen, weil zu wenig Personal vorhanden ist, und es betrifft die Höhe der Entlohnung, die diese schwere Arbeit nicht wertschätzt.
Mit eindringlichen Worten animierte Jackson die neuen Fachkräfte trotz der Arbeit in einem solch schwierigen Spannungsfeld hartnäckig zu bleiben: „Wenn ein Patient Schmerzen hat und beispielsweise die bisherigen Schmerzmittel immer noch nicht helfen, dann bleiben Sie so lange hartnäckig, bis dieser Mensch schmerzfrei ist. Sie müssen der Fürsprecher der Patienten sein."
Die musikalische Umrahmung der Zeugnisverleihung gestalteten Stefanie Hipp an der Querflöte und Peter Werkmann am Klavier.

Weiherschule

"Der perfekte Ausgleich!"
(Zitat einer FSJlerin)

Plätze frei für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Weiherschule in Hechingen
Die Weiherschule ist eine Schule für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf im Bereich der geistigen Entwicklung. Sie wird von ca. 70 Schülerinnen und Schülern besucht.
Wir suchen junge Menschen (ab 17 Jahren), die Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben und Lust, unsere Schülerinnen und Schüler im Unterricht, in den Pausen und bei Lerngängen zu unterstützen.
Die „FSJler" arbeiten im Team zusammen mit den Lehrkräften und erhalten von diesen Einweisung und Beratung. Zum FSJ gehören auch verschiedene Seminare zu unterschiedlichen pädagogischen Themen. Zur Berufsorientierung kann ein FSJ sehr wertvoll sein.
Unsere „FSJler" sind immer mit viel Spaß und Freude bei der Arbeit. Sie sammeln viele Erfahrungen im Umgang mit Menschen und qualifizieren sich hervorragend für Bewerbungen für eine Ausbildung oder ein Studium. Ein Hospitationstag kann unverbindlich vereinbart werden.
Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Weiherschule, Tel. 07471 3160 oder unter E-Mail: andrea.goelz@zollernalbkreis.de.

INFOS ANDERER ÄMTER

Sicherheitstage für ältere Kraftfahrer/-innen im Zollernalbkreis

Der Arbeitskreis 'Gib Acht im Verkehr' Zollernalb führt in der 36./37. Kalenderwoche vom **6. bis 12. September 2019 (nicht Samstag und Sonntag)** jeweils ganztägige Fortbildungsseminare für ältere Kraftfahrer/-innen durch. Die Themenschwerpunkte sind:
- Der ältere aktive Kraftfahrer
- Neuerungen im Straßenverkehr (TÜV Süd/Fahrlehrer) „Keine Angst vor moderner Fahrzeugtechnik"
- Medizinische und juristische Fachinformation (Arzt/Rechtsanwalt) (Medikamente/Alkohol im Straßenverkehr)
- Gymnastik/Lockerungsübungen (Sportkreis Zollernalb e.V.)
- Freiwillige Teilnahme an Tests (Reaktions-/Sehtest, Alkoholbrillen)
- Fahrpraktische Übungen (ADAC-Ortsclub Albstadt/Hechingen e.V./Polizei) (Geschwindigkeitstest, Vollbremsung, Rückwärtsfahren mit eigenem Pkw)
- Sofortmaßnahmen an Unfallstellen(DRK Zollernalbkreis e.V. und Polizei)

Es können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen anmelden. Die Seminare, welche in 72479 Straßberg in der Schmeienhalle stattfinden, beginnen jeweils um 8.30 Uhr und enden gegen 16.30 Uhr. Pro Teilnehmer/-in wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 25 Euro erhoben, in diesem sind der Kaffee am Vor- und Nachmittag, das Mittagessen sowie die Tagungsgetränke enthalten.
Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07431 961529, Geschäftsstelle des Sportkreises Zollernalb oder im Internet unter www.gib-8-zak.de. Dort finden Sie auch das Anmeldeformular und eine Übersicht über den Tagesablauf.
Anmeldeschluss ist der 24.8.2019.

Nutzen Sie alle Förderungen und Zuschüsse?

Am 25. August 2019 veranstaltet der Verband Pflegehilfe einen Informationstag zu dem Thema Förderungen & Zuschüsse.
Wird ein Familienmitglied pflegebedürftig, stellt dies die Betroffenen vor eine große Herausforderung. Ein großes Problem ist häufig die Finanzierung. Viele wissen nicht, welche Zuschüsse und Förderungen ihnen zustehen. Dabei gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Pflege zu finanzieren. Der Verband Pflegehilfe veranstaltet am 25. August 2019 einen Informationstag rund um das Thema Förderungen & Zuschüsse. Interessierte erfahren u.a., wie sie Leistungen wie 24-Stunden-Pflege, Treppenlifte oder eine ebenerdige Dusche kostenlos erhalten können.
Die Mitarbeiter aus der Beratung sind von 8.00 bis 20.00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer **06131 8382160** kostenfrei für Sie da. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

Naldo: neues Abo 25 ab 1. September

Das neue Abo 25, das am 1. September 2019 startet, ist das neue, preislich sehr attraktive Naldo-Angebot für junge Menschen bis einschl. 25 Jahren. Es ist ein persönliches Jahres-Abo, das 365 Tage rund um die Uhr in allen Bussen und Bahnen einschl. Stadtverkehren des Naldo gilt. Es kostet zwischen 20,60 und 55,30 Euro. Um Schüler und Azubis für einen Umstieg auf das Abo 25 zu begeistern, haben die über die (Berufs-)Schulen für das Schulhalbjahr September 2019 bis Februar 2020 ausgegebenen Schülermonatskarten ein halbes Jahr netzweite Gültigkeit erhalten. So haben Schüler und Auszubildende bzw. ihre Eltern bis 31. Dezember die Möglichkeit, sich für einen Wechsel von der Schülermonatskarte auf das Abo 25 zu entscheiden.
Rund 33.000 Schüler und Auszubildende sind darüber im Juli, mit der Ausgabe der Fahrkarten, schriftlich informiert worden. All diejenigen, die ihre Fahrkarten nicht über die (Berufs-)Schule beziehen, können das Abo 25 bequem ab 1. August 2019 auf www.naldo.de online bestellen, die Fahrkarten werden dann per Post zugesandt.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) im Zollernalbkreis

„Eine für alle“
Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) im Zollernalbkreis ist Teil eines bundesweiten Netzwerks von ca. 500 Beratungsstellen. Träger der EUTB im Zollernalbkreis ist die Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Baden-Württemberg e.V. Wir beraten Menschen mit (oder mit drohender) Behinderung, Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe. Unsere Beratung ist unabhängig von Trägern, die verschiedene Leistungen bezahlen (Krankenkasse, Rentenversicherung usw.) und Leistungen erbringen. Die EUTB wird ergänzend, also zusätzlich zur Beratung anderer Stellen, angeboten. Wir sind alleine den individuellen Bedürfnissen der Ratsuchenden verpflichtet und beraten auf Augenhöhe. Unsere Aufgabe ist es, Rat und Orientierung zu geben, damit Sie als Ratsuchende*r selbstbestimmte Entscheidungen treffen können.
So finden Sie uns:
LAG Selbsthilfe Baden-Württemberg e.V., EUTB Teilhabeberatung Hechingen, Melanie Riegger (Beraterin), Obere Mühlstraße 7, 72379 Hechingen, Tel. 07471 9846047, mobil: 0176 56344561, E-Mail: riegger@eutb-hechingen.de
Offene Sprechstunde Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr. Weitere Termine und aufsuchende Beratung nach Vereinbarung. Beratungen sind auch telefonisch oder per Mail möglich.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN

Alte Synagoge e.V.

Spenden der Familien Saenger und Silleran an die Initiative Hechinger Synagoge e.V.
Die Familien Saenger (USA) und Silleran (Frankreich) haben der Initiative Hechinger Synagoge e.V. Spenden in Höhe von 1.370,64 bzw. 500 Euro übermittelt. Bereits in den vergangenen Jahren hatten die beiden Familien durch Spenden ihre Verbundenheit mit der Alten Synagoge Hechingen ausgedrückt.
Die Verbindung der Saengers und Sillerans zur Hechinger Synagoge ist Dr. Ernst Moos, der 1878 in Hechingen geboren wurde und 1918 an der Westfront als deutscher Soldat im Ersten Weltkrieg fiel. Zusammen mit Sigmund Bernheim (geboren 1892 in Hechingen, gefallen 1916) gehört Ernst Moos zu den zwei jüdischen Hechingern, die im Ersten Weltkrieg starben. Ihre Namen waren auf einer Ehrentafel verzeichnet, die bis bis in die NS-Zeit in der Tora-Nische der Synagoge in der Goldschmiedstraße hing und seitdem verschollen ist.
2014 stieß Herr Paul Saenger aus Chicago über eine Internetsuche nach seinem Großonkel Ernst Moos auf die Alte Synagoge

Die von Marek Leszczynski 2016 reproduzierte Gedenktafel. Die fünf hebräischen Buchstaben T N Z W H stehen als Abkürzung für „Ihre Seelen seien eingebunden in das Bündel der Lebenden“ (tihjäna nafschoteham z‘rurot bizror ha-chajim) und finden sich auch häufig auf jüdischen Grabsteinen. (Bild: Lothar Vees):

und besuchte Hechingen mit Frau Jacqueline Silleran Chassany, seiner Cousine zweiten Grades aus Nantes. Dort wurden sie von Herrn Dr. Adolf Vees durch die Alte Synagoge geführt. Frau Silleran Chassany entdeckte auf einem Foto die Ehrentafel für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs. Herr Saenger kontaktierte daraufhin einige Monate später die Stadt Hechingen. Stadtarchivar Thomas Jauch leitete die Anfrage an Benedict von Bremen, den pädagogischen Mitarbeiter der Initiative Hechinger Synagoge, weiter. Herr Saenger bat im Namen seiner Verwandten, dass in Erinnerung an Ernst Moos eine Reproduktion der Ehrentafel erstellt werde. Diesem Wunsch kam die Initiative Hechinger Synagoge mit Hilfe von Herrn Marek Leszczynski, dem Restaurator der Alten Synagoge, gerne nach. Im Oktober 2016 konnte dann die reproduzierte Ehrentafel im Beisein von Paul Saenger, Jacqueline Silleran Chassany und Sylvain Silleran in der Alten Synagoge Hechingen angebracht werden.
2019 spendeten aus den USA Annie Saenger, David Saenger, Michael Saenger, Paul Saenger, Peter Saenger, Renee Saenger und Yvonne Saenger.
Aus Frankreich spendeten Armand und Loni Silleran (geb. Moos), Sylvain Silleran und Jacqueline Silleran Chassany.
Die Initiative Hechinger Synagoge e.V. bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern!

Caritasverband Hechingen e.V.

Sozialberatung ● Schwangerenberatung ● Pflegeberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20

Montag u. Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung (07471 93320)

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 - 17.00 Uhr; Donnerstag: 9.30 - 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag	10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Einkauf für alle – ohne Kundenkarte/Einkommensnachweis (für Tafelkunden 50 % Nachlass).

Beratung und Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen (Pflegestützpunkt Zollernalbkreis)
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Gruppenabende im August
Betroffene und Angehörige: am **Freitag, 9.8. und 23.8.2019,** jeweils um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 6
Kontakt: Michael, Tel. 07471 9897050, Hagen, Tel. 07477 2170040
und www.suchthilfe-hechingen.de
Angehörige Frauengruppe (mit Beate): am **Mittwoch, 14.8. und 28.8.2019,** 19.30 bis 21.00 Uhr, im Caritashaus, Gutleuthausstr. 8
Kontakt: Beate Stier, Tel. 07471 15482

Die Seniorengruppe (mit Beate und Paul Stier) trifft sich im August am **Montag, 12.8.2019,** von 18.00 bis 19.30 Uhr oder nach telefonischer Absprache in der Gutleuthausstraße 8 in Hechingen.
Kontakt: Beate und Paul Stier, Tel. 07471 15482

Jahrgang 1941 Hechingen

Im August entfällt der monatliche Stammtisch des Hechinger Jahrgangs 1941. Wir treffen uns wieder am Freitag, 13. September 2019, ab 19.00 Uhr im Café Konstanzer.

Jahrgang 1943 Hechingen

Unser Stammtisch im August entfällt wegen Urlaub im Restaurant „Schloßberg".

Kath. Frauengemeinschaft Deutschland

Donnerstagsgebet in der Klosterkirche Stetten
Am **Donnerstag, 1.8.2019, um 19.00 Uhr** findet das nächste Donnerstagsgebet in der Klosterkirche in Stetten statt. Das Donnerstagsgebet hat seinen Ursprung im Kloster Fahr in der Schweiz. Dort wird jeden Donnerstag für eine Erneuerung der katholischen Kirche gebetet. Dazu gehört die konsequente Aufarbeitung von Fällen sexuellen Missbrauchs und der Aufbau einer wirksamen Präventionsstrategie, die Öffnung aller Ämter der Kirche für Frauen und die Aufhebung des Pflichtzölibats. Inzwischen haben sich viele Gruppen in Deutschland dieser Initiative angeschlossen. Das Donnerstagsgebet in Stetten findet regelmäßig jeden ersten Donnerstag im Monat statt.

Kinder brauchen Frieden e.V.

Sport mit sozialem Engagement
Auch im 19. Jahr kooperierte der Tennisclub Hechingen bei den „boso Ladies Open" mit der humanitären Organisation „Kinder brauchen Frieden", die sich um die Linderung der Not für Kinder in der Dritten Welt bemüht. Als Wettkampf mit Herz erweist sich damit wieder das Damen-Weltranglistenturnier auf der Tennisanlage im Weiher vom 5. bis 11.8.2019 und verbindet so sportlichen Wettkampf mit sozialem Engagement. Diese Verbindung ist für die Organisation „Kinder brauchen Frieden" eine Erfolgsgeschichte.

Mit einem Info Stand präsentiert sich die Organisation auf der Anlage den Besucher und wirbt so um Spenden für ihre humanitäre Verpflichtung. Damit sind Kinder in Bulgarien, Kroatien, Ruanda, Sri Lanka und Goma mit der erfreulichen Unterstützung durch Spender und Sponsoren im sportlichen Sinne mit Spiel, Satz und Sieg die Gewinner dieser Aktion.
Über die zur Tradition gewordene Zusammenarbeit mit und die Unterstützung durch den TC Hechingen freuen und bedanken sich im Besonderen die freiwilligen Helfer. So wird eine Brücke geschlagen zu jungen Menschen, die ungewollt auf der Schattenseite des Lebens stehen.
Hubert Rapp

"Kinder brauchen Frieden" braucht Hilfe
Seit 25 Jahren hilft "Kinder brauchen Frieden e.V." Kindern in Not. Jetzt braucht der Verein selbst Unterstützung. Leider muss das bisherige Lager zum 31.8.2019 geräumt werden. Der Verein besitzt Zelte für Veranstaltungen, lagert Sachspenden für anstehende Reisen in die Projektländer usw. Um weiterhin die Verwaltungskosten so gering wie möglich zu halten, wird ein möglichst günstiges Lager gesucht. Gesucht wird eine entsprechende Räumlichkeit ab 20 m², welches trocken, sauber, frei von Ungeziefer ist und idealerweise Strom hat. Bitte melden Sie sich per Mail unter Daniel.Eckenweiler@kinder-brauchen-frieden.de.

Kolpingsfamilie Hechingen

Familiennachmittag der Kolpingsfamilie
Am kommenden Sonntag, 28.7.2019, ab 14.00 Uhr findet der Abschluss des Sommerprogramms der Kolpingsfamilie Hechingen auf dem Gelände der Jugendhütte St. Michael in Hechingen-Boll statt. Zu dieser Veranstaltung sind Mitglieder, Freunde und Gönner sowie alle Interessierten herzlich eingeladen.

LG Steinlach-Zollern

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften U16:
Sandrina Sprengel Deutsche Vizemeisterin im Siebenkampf mit baden-württembergischem Rekord – Team nach tollen Leistungen mit Bronze belohnt
Die 15-jährige Sandrina Sprengel im Trikot der LG Steinlach-Zollern und aus den Reihen des TVH hat bei den deutschen Mehrkampfmeisterschaften der Jugend U16 in Mainz ihre bislang schon überragende Saison 2019 mit einer unglaublichen Leistung gekrönt: Sie erzielte mit 4.062 Punkten einen neuem baden-württembergischen Rekord und holte sich bei den deutschen Titelkämpfen damit die Silbermedaille. Zu Gold fehlten ganze 20 Punkte. In der Teamwertung holten sich die U16-Mädchen der LG Steinlach-Zollern neben Sandrina Sprengel mit Sophia Neugebauer, Lynn Eissler und Leni Herter ebenfalls nach deutlicher Steigerung mit 10.610 Punkten die Bronzemedaille hinter den Teams aus Halle/Saale und Stade.

Das erfolgreiche Mädchenteam mit dem U18- und U20-Zehnkampfweltmeister Niklas Kaul, der die Siegerehrung vorgenommen hatte.

Mit folgenden Einzelleistungen erreichte Sandrina Sprengel diesen außergewöhnlichen Erfolg: 100 m (12,40 s), Weitsprung (5,83 m), Kugelstoß (12,20 m), Hochsprung (1,64 m), 80 m Hürden (11,86 s), Speerwurf (35,70 m), 800 m (2:30,26 min).

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Ratzgiwatz e.V.

Zauberwatz
Vom 29.7. bis 4.8. finden die Hechinger Ferienspiele auf dem Marktplatz, dem Rathausplatz und der Mühlwiese (am Starzelpark) statt.
Die Höhepunkte der Woche
Montag, 29.7., 9.00 Uhr: Ratzgiwatz beginnt auf dem Rathausplatz mit einer bunten Eröffnungsshow.
Dienstag, 30.7., 9.00 Uhr: Nach dem gemeinsamen Singen stellen sich die Bürgermeisterkandidaten auf dem Rathausplatz vor und die Wahl findet statt.
Donnerstag, 1.8., 19.00 Uhr: Große Spieleshow auf dem Rathausplatz für alle Kinder, Eltern und Leiter sowie für alle Freunde und Gönner von Ratzgiwatz. Ab 21.00 Uhr spielt eine Band. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Sonntag 4.8., 13.30 Uhr: Bunte Abschlussshow mit der Hechelentwertung (15.15 Uhr). Auch am Sonntag wird für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Paten für Schwalbennester gesucht
Der Verein Ratzgiwatz baut in der Ferienspielwoche in Zusammenarbeit mit dem NABU und der Stadt Hechingen einen Schwalbenturm, der im Starzelpark aufgestellt wird. Aufgebaut wird die Turmspitze, die die Schwalbennester enthält, von den Ratzgiwatz-Kindern auf dem Marktplatz. Am Samstag (3. August) wird der Turm dann im Starzelpark mit einem kleinen Fest für die Ratzgiwatz-Kinder, die beteiligten Firmen und die Paten zusammengefügt und aufgestellt.
Für die 40 Schwalbennester an der Turmspitze suchen wir Paten. Mit einem Mindestbetrag von 30,- € kann die Patenschaft für ein Schwalbennest übernommen werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Hansi Sauter, Maxi Herrmann und Jürgen Fischer, die die Kinder in diesem spannenden Projekt anleiten werden (E-Mail: schwalbenturm@ratzgiwatz.de). In der Mail sollte auch vermerkt werden, ob die Patenschaft (nur der Name) auf der Infotafel, die am Schwalbenturm angebracht wird, veröffentlicht werden darf.

Schachverein Hechingen

Generalversammlung
Zur Hauptversammlung trafen sich die Hechinger Jünger Caissas am 5.7.2019 im Medienraum des Gymnasiums Hechingen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Peter Bock lobte Bock den unermüdlichen Einsatz verdienter Mitglieder. Besonders hervorzuheben ist die Arbeit von Jürgen Schönerstedt, der als Mannschaftsführer (1. Mannschaft) großen Einsatz zeigte und die Erste durch eine vom Personalnotstand negativ beeinflusste Saison leitete. Besonders erwähnt wurden auch Bernd Kelemen (Kassier und Jugendtrainer) und Stefan Kuricini (Schriftführer, Spielleiter, Jugendtrainer).
Der Schachclub Hechingen steht finanziell auf gesunden Beinen. Die Kasse wurde geprüft und es gab keine Abweichungen. Die Entlastung des Vorstandes, von Jürgen Schönerstedt durchgeführt, erfolgte durch die Versammlung einstimmig. Der Vorstand wurde durch die Neuwahlen in den Ämtern bestätigt. Die Ehrungen werden beim Schachclub Hechingen traditionell an der Weihnachtsfeier durchgeführt. Peter Bock nahm allerdings die Ehrung für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit von Jürgen Schönerstedt vorweg. Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ plante der Verein für das kommende Jahr diverse Aktivitäten zur Belebung des Vereinsabends. Auch ein regelmäßig durchgeführter Schachtreff für Junge und Junggebliebene soll angeboten werden. Peter Bock bedankte sich zum Abschluss der harmonischen Versammlung bei allen Mitgliedern.
Bericht: Stefan Kuricini

Stefan Kuricini siegt bei der Stadtmeisterschaft!
Stefan Kuricini ist der aktuelle Hechinger Stadtmeister 2018/19. Er erkämpfte den Titel trotz Punktverlust.
Einer der Höhepunkte des Hechinger Schachs ist das alljährliche Turnier um die Stadtmeisterschaft. Es war eine spannende Angelegenheit; Peter Bock kam punktgleich auf den zweiten Rang. Nur der Wertung war es zuzuschreiben, dass Kuricini am Schluss die Nase vorn hatte. Den Angriff der jugendlichen Spieler konnten die beiden Oldies Kuricini/Bock noch einmal abwehren.
Im September 2019 wird das vereinsinterne Turnier neu ausgeschrieben. Der Schachclub Hechingen hat seine Übungsabende freitags ab 19.00 Uhr, Spielort: Gymnasium Hechingen.

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Wandern in Stuttgart
Am Sonntag, 28. Juli 2019, führt die Ortsgruppe Hechingen des Schwäbischen Albvereins eine Wanderung in Stuttgart durch. Die Teilnehmer treffen sich um 8.20 Uhr am Bahnhof in Hechingen. In Stuttgart geht es vom Hauptbahnhof durch den Schlossgarten, den Rosensteinpark, Robert-Bosch-Krankenhaus und durch die Weinberge zum Max-Eyth-See. Gutes Schuhwerk und etwas zu trinken sind zu empfehlen. Eine Einkehr ist geplant. Wanderführerinnen sind Siggi Gambietz und Renate Pudrycki. Unter der Telefonnummer 07471 6774 kann man sich noch anmelden.

Seniorenwanderung
Am Donnerstag, 1. August 2019, treffen sich die Senioren des Schwäbischen Albvereins Hechingen zur monatlichen Wanderung. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz im Weiher. Um 14.00 Uhr wird die Ausstellung „Talismane und Amulette“ besucht. Anschließend gibt es eine kleine Wanderung mit Einkehr. Wanderführerin ist Marianne Killmaier.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Ausschüttung der Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung zugunsten der Sozialwerk-Tagespflege
Turnusgemäß tagte aktuell wieder der Stiftungsrat der seit 2010 bestehenden Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2018 stand zur Diskussion und es galt, über die Verwendung der verfügbaren Stiftungsmittel zu entscheiden sowie Wahlen durchzuführen.
Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden der Stiftungsratsvorsitzende, Pfarrer i.R. Norbert Dilger, und seine Stellvertreterin, Ingrid Weller.
Nicht zuletzt auch aufgrund von namhaften Spenden sind die verfügbaren Mittel der Stiftung nach der Ausschüttung vor einem Jahr bereits wieder auf 3.284,59 Euro angewachsen. Der Stiftungsrat beschloss, den Gesamtbetrag erneut komplett auszuschütten - dieses Mal zugunsten der Sozialwerk-Tagespflege, damit ein weiterer Ruhesessel mit Zubehör sowie ein Musikprojekt für ein Jahr finanziert werden können. Pflegedienst- und Verwaltungsleiterin Christiane Straßer hatte die Details hierzu erläutert.
Sozialwerk-Geschäftsführer Jürgen Weber dankte für die Entscheidung des Stiftungsrats. Er berichtete außerdem kurz über das betriebliche Geschehen beim Sozialwerk und vermeldete dabei positive Leistungsdaten. Doch als große Sorge bezeichnete der Geschäftsführer die für alle Beteiligten höchst unerfreuliche Tatsache, dass den stetig zunehmenden Anfragen in punkto häusliche Pflege leider nicht komplett entsprochen werden könne. Er würde deshalb gerne weitere Pflegefachkräfte gewinnen. Entsprechende Stellen stünden zur Verfügung. Und wichtig zu wissen: Das Sozialwerk wende den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst an, so Jürgen Weber.

Wiedergewählt vom Sozialwerk-Stiftungsrat: dessen Vorsitzender, Pfarrer i.R. Norbert Dilger (links), und seine Stellvertreterin, Ingrid Weller (Zweite von links), hier zusammen mit Pflegedienst- und Verwaltungsleiterin Christiane Straßer sowie Sozialwerk-Geschäftsführer Jürgen Weber

Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall macht Jahresausflug 2019 zum Gasometer nach Pforzheim

Schönes Wetter lud die 31 Teilnehmer der Selbsthilfegruppe nach Pforzheim ein. Gasometer - was kann das wohl sein? Wie sehr waren alle beeindruckt von dem Rundgemälde. "So was habe ich ja noch nie gesehen", meinte eine Teilnehmerin. Ja, im Ländle gibt's halt viel zu sehen! Nach dem Mittagessen außerhalb der Stadt im idyllisch gelegenen Landgasthof "Hoheneck" ging die Fahrt weiter nach Bad Wildbad. Nach einem kleinen Spaziergang waren Eis und Kaffee ein Hochgenuss, bis man sich um 18.00 Uhr zur Heimfahrt aufmachte. So ein toller Ausflug! Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Auf zum Jahresausflug! Der Dank gilt der Organisatorin Kreszentia Huber.

Im August findet kein Treffen der Selbsthilfegruppe statt. Unser nächstes Treffen im Haus der Begegnungsstätte am Obertorplatz 10 Hechingen ist am 4. September 2019 um 15.00 Uhr. Begleiten wird uns an diesem Nachmittag Iris Saal, die mit uns Sitzgymnastik einübt. Wir sind eine offene Gruppe und freuen uns immer über neue Teilnehmer. (Info: Huber, Tel. 07478 641)

Stadtkapelle Hechingen e.V.

Feierabendunterhaltung der Stadtkapellenjugend

Am Donnerstag, 18.7.2019 spielten rund 25 Kinder und Jugendliche der Jugendkapellen 1 und 2 der Stadtkapelle Hechingen e.V. unter der Leitung ihres Dirigenten Markus Best beim multikulturellen Fest "Use your summer" im Herzen Hechingens, dem Fürstengarten.

Unter blauem Himmel trugen erst beide Jugendkapellen gemeinsam einige Stücke vor, die zuvor zusammen unter anderem für das vergangene Wertungsspiel erprobt wurden. Danach gab noch die etwas fortgeschrittenere Jugendkapelle 2 eine Auswahl ihrer Stücke zum Besten.

Doch der Auftritt bereitete nicht nur den jungen Musikerinnen und Musikern viel Spaß und Freude, sondern fand auch beim Publikum Begeisterung.

Turnverein Hechingen

Die Vorstandschaft des TVH bedankt sich bei all´ seinen Gästen über die vier Festtage beim diesjährigen Kinderfest in unserem Turnerstüble. Ein herzliches Dankeschön richtet sich an die vielen fleißigen Helfer in der Küche, beim Bedienen, beim Auf- und Abbau oder die sonst mit Hand angelegt haben, damit das Fest wieder ein Erfolg wurde. Besonderer Dank gilt auch der Dienstags-Gymnastikgruppe, die am Freitag beim Senioren-Nachmittag im Museum die Gäste auf Einladung der Stadt Hechingen bewirtet haben.

Bitte vormerken:

Unser Helferfest findet am Samstag, 23. November 2019 statt. Eine separate Einladung mit näheren Infos zu Ort und Zeit folgen. Bitte bis 12. November der Geschäftsstelle unter info@tv-hechingen.de mitteilen, wer alles teilnimmt.

Verein für Ki, Aikido und Gesundheit e.V.

Aikido-Seminar mit Shihan Bernhard Boll (5. Dan)

Am **27./28. Juli 2019** findet unser Sommer-Seminar im Kampfkunstzentrum in der Martinstraße statt. An diesem Wochenende haben wir Sensei Bernhard Boll zu einem Intensiv-Workshop eingeladen. Der Samstagvormittag wird für Gäste und Interessierte, die mal unverbindlich reinschnuppern möchten, reserviert sein. Die weiteren Infos und die genauen Uhrzeiten sind auf unserer Homepage: www.aikido-hechingen.de veröffentlicht.

Ein Schwerpunkt des Aikido, eigentlich ein Teil der Essenz und der Bereich, der den meisten Aikidoka unheimlich viel Spaß macht, ist Ukemi (Fallschule). Auf Seminaren stellen uns erfahrene Sensei oft die Frage, wann jemand durch eine Schlägerei zuletzt ernsthaft verletzt wurde. Selten hebt sich dann eine Hand. Auf die Frage, wer sich schon einmal bei einem Sturz oder Stolpern verletzt hat, gehen jedoch viele Hände in die Höhe. Die beste Selbstverteidigung ist, sich bei einem Sturz gut abfangen zu können. Richtiges Fallen will gelernt sein, und in jeder Aikido-Stunde fallen bzw. rollen wir unzählige Male. Und weil es so viel Spaß macht und sozusagen freiwillig geschieht, sehen viele Techniken im Aikido oft gestellt aus. Die Fallschule ist jedoch Grundlage dafür, dass Techniken bis zum Ende durchgeführt werden können, ohne dass man jemandem dabei den Arm brechen muss.

Wer Lust hat, und mind. 14 Jahre alt ist, kann jederzeit vorbeischauen und mitmachen, der erste Monat ist kostenlos.

Zoller-Hexen Hechingen

Die Zoller-Hexen sagen Danke!

Im Rückblick auf das diesjährige Kinderfest möchten wir uns bei den Festbesuchern und unseren Gästen im Zelt herzlichst bedanken, die trotz des meist feuchten Wetters, uns so toll unterstützt haben und uns auch dieses Jahr wieder treu geblieben sind. Darüber hinaus geht noch ein dickes "Danke" an unsere Mitglieder und Sponsoren, ohne die so ein Fest nicht möglich wäre.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Fest und verbleiben bis dahin mit einem dreifachen „Zoller-Hexen"!

AUS BECHTOLDSWEILER

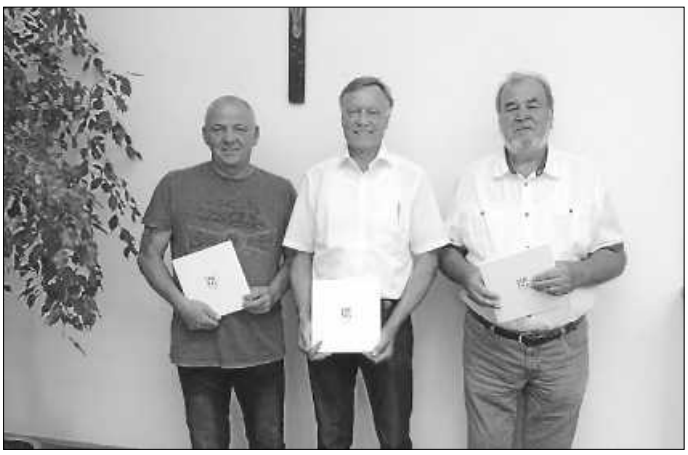
Ortsvorsteher: Günther Konstanzer
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.00 Uhr
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 - 11.30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch an den neuen Ortschaftsrat und den neuen Ortsvorsteher

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 16. Juli d.J. hat sich der neue Ortschaftsrat konstituiert. Ich beglückwünsche nochmals alle gewählten Mitglieder des Ortschaftsrates zu ihrem neuen Amt.

Bernd Zimmermann, Karin Gutbrod, Sonja Oesterle, Jonas Kessler, Thomas Ling, Rainer Reiber und Otto Wolf.

Nach der Verpflichtung hatte der neue Ortschaftsrat als erste Aufgabe einen neuen Ortsvorsteher per Wahl dem Gemeinderat vorzuschlagen.
Gewählt wurden: Als Ortsvorsteher Bernd Zimmermann, der schon bei der Wahl Stimmenkönig geworden war. Als erster Stellvertreter Thomas Ling und als zweiter Stellvertreter Jonas Kessler.
Ich gratuliere den Gewählten und wünsche den neuen Amtsinhabern, vor allem unserem neuen Ortsvorsteher und dem gesamten Gremium alles Gute, Gottes Segen und viel Erfolg für die Arbeit in den nächsten fünf Jahren. Ich freue mich sehr, dass der Prozess der Nachfolge so ruhig und unaufgeregt stattgefunden hat. Das sind gute Zeichen für die Zukunft.
Zuvor durfte ich drei Ehrungen des Gemeindetages Baden-Württemberg überreichen.



Für 10 Jahre Mitarbeit im Ortschaftsrat an Gerhard Berreth, für 15 Jahre an Manfred Haigis und für 30 Jahre an Otto Wolf. Ich habe dabei die Ehrenurkunden und die Anstecknadel ausgehändigt.
Dann musste ich 4 Mitglieder des bisherigen Ortschaftsrates verabschieden: Hartmann Binanzer, erstmals 2009 gewählt und dann in der Mitte dieser Wahlperiode für Bernhard Locher nachgerückt. Werner Flaiz, der nach einer Periode nicht wieder kandidiert hatte. Gerhard Berreth, erstmals von 1984 bis 1989 und dann wieder von 2015 bis 2019 und Manfred Haigis von 1989 bis 2004 und dann wieder von 2014 bis 2019.
Ich habe mich im Namen der ganzen Bürgerschaft, aber auch im eigenen Namen bei den bisherigen Ortschaftsräten für deren steten Einsatz und ihr Engagement herzlich bedankt. Ein Geschenk rundete diesen feierlichen Akt ab.
Auch für mich selbst bedeutete diese Sitzung „Abschied zu nehmen“ von einem Amt, das mir in den 25 Jahren Freude und Erfüllung gebracht hat, aber auch mit viel Arbeit verbunden war.
„Alles hat seine Zeit“, dieser Satz war für mich immer wieder Richtschnur, Dinge zu tun und dann auch wieder zu lassen. Es gab Höhen und Tiefen, es gab aber auch beglückende Momente, wenn ich nur an die Aktion „Unser Dorf hat Zukunft denke“. Da wurde für mich Bürgersinn im wahrsten Sinne des Wortes greifbar.
Meine Zeit in der Kommunalpolitik endet nun endgültig. Es verbleit mir zu danken, und dies habe ich in meiner letzten Sitzung getan.
Ich danke allen Mitgliedern des Ortschaftsrates der letzten 25 Jahre und ausdrücklich auch den Partnern. Ich danke meinen jeweiligen Stellvertretern für die vielfältige Unterstützung. Ganz besonders danke ich meiner Mitarbeiterin Bettina Wolf, mit der ich die ganze Zeit sehr gut und sehr vertrauensvoll zusammengearbeitet habe. Ich danke den Hausmeistern in dieser Zeit, den Reinigungskräften die das Haus am Laufen gehalten haben.
Ich danke aber auch meiner Frau, die in 25 Jahren auf manches verzichten musste und gelegentlich zu kurz gekommen ist. Das werde ich nun versuchen wieder gutzumachen.
Ich danke unseren Vereinen im Dorf und vor allem Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.
Es hat Freude gemacht Ihr Ortsvorsteher sein zu dürfen. Es gibt ein Sprichwort: „Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst die niemand kann“. Das gilt auch für einen Ortsvorsteher wie mich. Bei allem positiven Bemühen passieren Versäumnisse, passieren Verletzungen und passieren Missverständnisse. Dort wo dies geschehen ist bitte ich um Nachsicht.
Eine Bitte zum Schluss, unterstützen Sie meinen Nachfolger mit der gleichen Intensivität, wie Sie mich unterstützt haben und schenken Sie ihm Ihr Vertrauen. Dann wird sich Bechtoldsweiler gut weiterentwickeln denn „unser Dorf hat Zukunft“, davon bin ich zutiefst überzeugt.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Günther Konstanzer

Halle des Bürgerhauses in den Ferien geschlossen

Ab **Montag, 29.7.,** bis einschließlich **Samstag, 24.8.2019,** bleibt die Halle des Bürgerhauses für den Sportbetrieb geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Ortschaftsverwaltung

Die Ortschaftsverwaltung ist vom 5.8. bis 23.8.2019 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Abnahme Leistungsabzeichen Bronze in Winterlingen

Am vergangenen Samstag haben Kameraden von der Feuerwehr Hechingen in einer gemischten Gruppe das Leistungsabzeichen in Bronze absolviert und nach wochenlangem und intensiven Training auch erfolgreich bestanden.

Wir gratulieren hierzu recht herzlich den teilnehmenden Kameraden.

Aus Bechtoldsweiler: Fabian Wütz, Steffen Unger, Jan Schäfer, Stefan Kostanzer, Sven Schmid, Daniel Kromer und Wolfgang Siegl
Aus Sickingen: Benedikt Hoffmann
Aus Stein: Jens Schetter
Aus Boll: Moritz Keller

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung Tischtennis
Heute ist für die Aktiven das letzte Training vor der Sommerpause, Trainingsbeginn ist dann wieder am 30. August.
Für die Jugend ist heute kein Training. Das Jugendtraining beginnt wieder am 13. September.
Wir wünschen der Jugend tolle und spannende Ferien. Den Erwachsenen gute Erholung vom Tischtennis.

AUS BEUREN

Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Kultur-Umwelt-Sport-Verein

Vereinswanderung des K-U-S Beuren e.V.
Wir möchten alle Mitglieder des K-U-S Beuren e.V. schon frühzeitig auf unsere diesjährige Vereinswanderung aufmerksam machen. Wir treffen uns am **Sonntag, 8.9.2019, um 14.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Beuren**. Von dort wandern wir zum Grill- und Spielplatz am Junginger Schützenhaus (etwa 2 Stunden), wo wir gemeinsam den Nachmittag verbringen wollen. Für Nichtwanderer wird ein Fahrdienst organisiert.
Getränke stellt der Verein bereit. Grillgut ist bitte selbst mitzubringen.
Für die Organisation unseres Ausfluges wäre eine kurze Rückmeldung sehr hilfreich. Falls Ihr an der Wanderung teilnehmen möchtet, meldet Euch bitte bis zum 1.9.2019 bei Daniel Dingeldey (daniel.dingeldey@kus-beuren.de oder Tel. 07477 2859902) oder Erika Speidel (erika.speidel@kus-beuren.de).
Wir würden uns freuen, Euch zahlreich begrüßen zu dürfen!

Der Vorstand des K-U-S Beuren e.V.

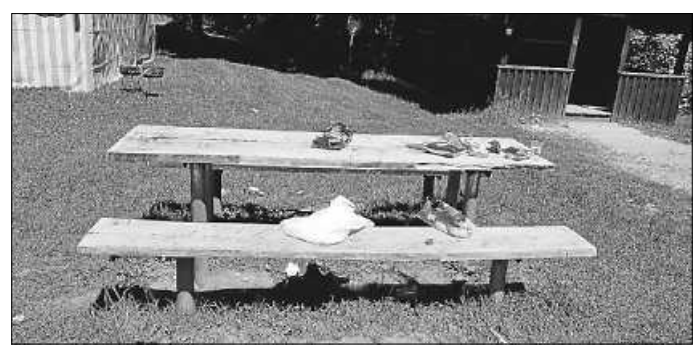
AUS BOLL

Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Brennpunkt „Bollemer Wasen"

Leider kommt es in letzter Zeit vermehrt zu Verunreinigungen oder sogar Sachbeschädigungen auf dem Bollemer Wasen. Nicht angemeldete Gruppen hinterlassen dort ihren Müll und zerstören mutwillig unseren schönen Grillplatz und die Schutzhütte.
Wenn Sie so etwas beobachten, dann scheuen Sie sich nicht, die Autonummern und sachdienliche Hinweise an die Ortschaftsverwaltung weiterzugeben.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Dachziegel wurden durch Bierflaschen beschädigt



Mitgebrachte Kohlegrille und jede Menge Müll der einfach hinterlassen wurde.

Sprechstunde entfällt

Am **Dienstag, 30.7.2019**, entfällt die Sprechstunde der Ortsvorsteherin Meta Staudt.

Turnhalle geschlossen

Die Turn- und Festhalle Boll ist während der Sommerferien von **Montag, 29.7. bis Sonnstag, 18.8.2019, geschlossen!** Wir bitten um Beachtung!

Ortschaftsverwaltung Boll

Fundsache

Am Donnerstag, 18.7.2019 ist ein Beutel mit Flöte in der Halle in Boll liegen geblieben. Dieser kann auf der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden.

Achtziger machen einen Ausflug

Einen kulinarischen Tag im malerischen Allgäu will der Jahrgang 1939 Boll am Dienstag, 30. Juli, erleben. Abfahrt ist um 6.30 Uhr an der Festhalle.

Reiner Kornfeld

Musikverein Boll e.V.

Sommervorspiel mit Überraschungsgästen

Wer am vergangenen Donnerstag, 18.7.2019, nachmittags an der Festhalle in Boll vorbeikam hörte Flötenmusik – denn die Musikvereine Boll und Stetten hatten zum Vorspielnachmittag der Flötenkinder eingeladen. Christine Bausinger (Musikverein Stetten) und Tanja Schuler (Musikverein Boll) begrüßten zahlreiche Zuhörer. Flötenlehrerinnen Ursula Boeckh-Detel und Maxi Herrmann hatten mit ihren Schülerinnen und Schülern in den vergangenen Wochen ein sommerliches Programm einstudiert. Mal wurden die Zuhörer auf die Vogelhochzeit entführt, mal erklangen Tänze aus der Bretagne oder Schottland. Alle Kinder waren mit Begeisterung dabei und zeigten wie viel Spaß Flöte spielen macht.

Für Ursula Boeckh-Detel war der Vorspielnachmittag ein ganz besonderer. Nach fast 20 Jahren Tätigkeit für die Musikvereine Boll und Stetten hat sie nun die komplette Ausbildung der Flötenkinder an Maxi Herrmann übergeben. In dieser Zeit haben mehr als 250 Kinder aus Stetten und Boll bei ihr das Flötespielen gelernt. Bei fantasievollen Vorspielen waren mal Geister unterwegs oder die Indianer aus dem fernen Amerika zu Gast. Immer zu spüren war die Begeisterung mit der Ursula Boeckh-Detel ihre Kinder unterrichtete. Daher hatten sich die Musikvereine zusammen mit Maxi Herrmann eine besondere Überraschung überlegt: Alle ehemaligen „Flötenkinder“ waren eingeladen, bei einem Überraschungsauftritt mitzuwirken. So standen bei den letzten beiden Liedern nicht nur die jetzigen Kinder auf der Bühne, sondern auch viele Ehemalige aus den letzten 20 Jahren. Ursula Boeckh-Detel freute sich sichtlich über die gelungene Überraschung. Christine Bausinger und Tanja Schuler bedankten sich anschließend bei Ursula Boeckh-Detel für die tolle Arbeit mit einem großen Blumenstrauß und wünschten Maxi Herrmann viel Spaß und Erfolg bei der weiteren Arbeit. Bei kühlen Getränken wurden nach dem Vorspielnachmittag noch so einige Erinnerungen an die gemeinsame Zeit ausgetauscht.

Tennisclub Boll e.V.

Ergebnisse:

Hobby Herren - Rottenburg 3:3; 6:6; 52:53 verloren

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Rückblick Sommerfest

Bei herrlichem Wetter und großartiger Stimmung wurde unser diesjähriges Sommerfest wieder zum vollen Erfolg!
Vielen Dank den aktiven Mannschaften, den „Legenden“, allen Elfmeterteams und natürlich allen Besuchern und Helfern vor und hinter den Kulissen. Es war ein grandioses Wochenende auf unserem Sportgelände.

Volles Haus beim Elfmeterturnier am Samstagabend

Geschenke und Verabschiedung durch den 1. Vorsitzenden Frank Lanthaler und die LTG-Leiterin Regina Wolf. Fanny Reiber und Alex Kleinmann hören nach 9 Jahren Kinderturnen auf. Die Nachfolger sind Florian Reichert, Amelie Konstanzer und Rebecca Lanthaler.

Riesenspaß hatten die Damen-Teams beim Elfmeterschießen

AUS SCHLATT

Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Sommerurlaub der Ortschaftsverwaltung

Von **Donnerstag, 1. August 2019 bis Freitag, 23. August 2019** bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Die Sprechstunden des Ortsvorstehers Jürgen Schuler entfallen in dieser Zeit ebenfalls.
Ab Montag, 26. August 2019 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940-0 oder an das Bürgerbüro, Tel. 07471 940-212 bis 214.

Berichte für den Stadtspiegel:
Vereinsmitteilungen für den Stadtspiegel bitten wir an die Stadtverwaltung Hechingen zu Hd. Frau Poppel, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de, zu senden.

Eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen
Ihre Ortschaftsverwaltung Schlatt

Frauenstammtisch Schlatt

Am kommenden **Donnerstag, 1. August 2019,** treffen wir uns um **15.00 Uhr** an der Turnhalle. Bitte die geänderte Uhrzeit beachten!
Wir fahren mit Autos nach Boll. Wer nicht mitkommt, soll sich bitte bei E. Schuler, Tel. 1435, abmelden.

Schwäbischer Albverein OG Schlatt

Rückblick Bogenpark

Bereits zum dritten Mal machte sich am Samstag, 20.7.2019 um 10.00 Uhr eine 8-köpfige Gruppe auf den Weg nach Donaueschingen zum Bogenpark „Waldläufer“. Dort angekommen wurde jeder Teilnehmer individuell durch kundiges Fachpersonal eingewiesen und mit Pfeil und Bogen ausgestattet ging es auf den 4,5 km langen Waldparcours. Verschiedene Figuren und Ziele konnten anvisiert werden. Ruhiges Atmen und Konzentration auf das Ziel ermöglichten einen guten Schuss. In der Mitte des Bogenparks angekommen, legten die Bogenschützen eine Rast ein und ließen sich das mitgebrachte Rucksackvesper schmecken. Die weitere Strecke meisterten die Robin Hoods mit Bravour. Kein Pfeil ging verloren und die meisten kamen ins Ziel. So verging die Zeit wie im Flug und die Heimfahrt wurde am späten Nachmittag angetreten.

AUS SICKINGEN

Ortsvorsteher: Gerhard Henzler
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

Einladung

Im Rahmen einer Feierstunde möchten wir Herrn Ortsvorsteher Gerhard Henzler nach seiner über 25-jährigen Tätigkeit als Ortsvorsteher in Sickingen in den Ruhestand verabschieden.
Zu der Feierstunde am **Freitag, 26. Juli 2019, um 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr) in der Turnhalle Sickingen** ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

gez. Gebhard Daiker
Stellvertretender Ortsvorsteher

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist aufgrund des Sommerurlaubs vom 29.7. bis 19.8.2019 geschlossen.

Turnhalle Sickingen

Die Turnhalle Sickingen wird während der Sommerferien umgebaut. Während der Bauzeit ist die gesamte Turnhalle gesperrt. Betroffen sind auch die Nebenräume sowie die Umkleideräume.

Ortschaftsverwaltung Sickingen

Fundsache

Bei der Ortschaftsverwaltung wurde ein Bluethooth-Lautsprecher als Fundsache abgegeben. Er wurde am Sonntag, 14.7.2019 gefunden. Der Eigentümer kann diesen zu den Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltung abholen.

Musikverein Sickingen

Der Musikverein Sickingen bedankt sich recht herzlich
Der Musikverein Sickingen möchte sich bei all den vielen Helfern, sei es im Zelt bei der Bewirtung oder im Ausschank, beim Auf- und Abbau, den verantwortlichen Organisatoren und Einkäufern, den Frauen, die stundenlang unseren bekannten Kartoffelsalat gemacht haben und unseren Gönnern und Sponsoren ganz herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt auch unseren zahlreichen Besuchern beim Irma-West-Kinderfest. Ein Dankeschön auch an alle Umzugsteilnehmer. Ohne Eure tatkräftige Mithilfe könnten wir so ein großes Fest nicht so problemlos stemmen. Zum Dank laden wir Euch alle zu einem tollen Helferfest ein, Termin folgt!
Vorab möchten wir mitteilen, dass wir bereits schon in die Planungen für den „Sickinger Herbst 4.0“ eingestiegen sind und uns freuen würden, Sie alle wieder in der Sickinger Halle begrüßen zu dürfen! Gönnt Euch und euren Familien einen netten, lustigen und unterhaltsamen Abend. Die bisherigen Feste dürften jedem gezeigt haben, dass sich ein Besuch unbedingt lohnt. Nähere Informationen folgen in den nächsten Wochen.

Viele Grüße und nochmals herzlichen Dank - die Vorstandschaft!

AUS STEIN

Ortsvorsteher: Nikolaus Schetter
Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abteilung Stein
Die Abteilung Stein trifft sich am Samstag, 27. Juli 2019, um 15.45 Uhr zum Abschlussgrillen in die Sommerpause.

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

AH Sommerwanderung
Am **Samstag, 3.8.2019,** wollen wir rund um Stein wandern! Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Sportheim und laufen dann gemütlich durch die heimischen Wälder. Ein Zwischenstopp mit Einkehrschwung ist natürlich auch eingeplant. Gegen 19.00 Uhr grillen wir in Stein auf dem Sportgelände.
Mitbringen müsst Ihr natürlich gute Laune und eine Handvoll Kleingeld.

Voranzeige:
7.9.2019: Elfmeterturnier, Herbstfest
13.9. - 15.9.2019: AH-Ausflug nach Bad Dürkheim

Jugendfußball

1. Großholz–Fußballcamp ein voller Erfolg!
Ein ganz schönes Gewusel herrschte am vergangenen Wochenende auf dem Sportgelände: 39 Kinder im Alter zwischen fünf und elf Jahren waren zum „1. Großholz-Fußballcamp“ gekommen. Das Camp bildete den Abschluss von mehreren Aktivitäten in der Saison 2018/19 mit dem der TSV den Stellenwert der Jugendarbeit verdeutlichen möchte.
Nach dem Erfolg im Vorjahr der Klaus-Fischer-Fußballschule, entschieden sich die Verantwortlichen dieses Jahr für eine interne Lösung mit sechs qualifizierten, vereinseigenen Trainern. Damit wollte man möglichst viele Kinder ansprechen, sodass eine Teilnahme nicht am Geld scheiterte. Dass der Preis für die zwei Tage Fußballcamp mit Verpflegung und Trikotausrüstung im Vergleich so gering ausfällt hat man den ehrenamtlichen Trainern sowie den Sponsoren zu verdanken.
Der Zuspruch gab den Organisatoren Recht: Insgesamt kamen 15 Kinder mehr als vergangenes Jahr zum Fußballcamp. Mit dieser Resonanz war das Fußballcamp faktisch „ausverkauft“, denn mehr Kinder hätte man nicht betreuen können.
Zu Beginn am Samstagmorgen teilten die Organisatoren zwei Gruppen, je nach Alter ein, in denen dann zwei Tage lang das Einmaleins des Fußballs erarbeitet wurde – passen, dribbeln, schießen und vieles mehr. Das Gelernte konnten die jungen Fußballer dann beim Elfmeterkönig am Samstag sowie beim DFB-Fußballabzeichen bzw. DFB-Paule-Schnupperabzeichen (für die jüngeren) unter beweis stellen. Je nach Abschneiden gab es für die Kinder Gold, Silber oder Bronze bei der abschließenden Prämierung. Mit dem Abschlussgrillen am Sonntagnachmittag ging schließlich ein ereignisreiches Wochenende zu Ende.

Neue Saison 2019/20
Die Planungen für die nächste Jugendsaison stehen in den finalen Zügen. Wir freuen uns wieder in jeder Altersklasse einen Spielbetrieb für unsere Spieler und Spielerinnen anbieten zu können. Die gut bewährte Spielgemeinschaft mit dem TSV Boll bleibt ab der E-Jugend bestehen. Im A-Jugendbereich wird die Zusammenarbeit mit dem FC Killertal ebenfalls fortgesetzt.
Wir wünschen all unseren Spielern/-innen, Trainern, Betreuer und Sponsoren schöne Sommerferien und einen tollen Urlaub. Soweit noch nicht bekannt werden wir die neuen Trainingszeiten und die entsprechenden Trainerteams in den nächsten Wochen vollständig präsentieren. Für Vorabrückfragen steht Jugendleiter Marcel Oesterle gerne zur Verfügung.

AUS STETTEN

Ortsvorsteher: Hannes Reis
Sprechzeiten: Di.10.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00-12.00 Uhr, Mi. 11.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr

Bericht über die OR-Sitzung vom 16.7.2019

Aus der Bürgerschaft kamen keine Fragen. Das Protokoll vom 25.6.2019 wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.
OV Hannes Reis blickte kurz zurück auf die Arbeit des Ortschaftsrates der vergangenen 5 Jahre**,** die geprägt war von vielfältigen Projekten und Maßnahmen, die in 55 Sitzungen beraten, geplant und umgesetzt wurden. Er zählte die wichtigsten Aktivitäten chronologisch auf: die Neugestaltung des Schulhofes in zwei Bauabschnitten, die Sanierung der Außenwand des Backhäusles, Brandschutzmaßnahmen an der Grundschule und die Sanierung des Kopfsteinpflasters in der Bachstraße. Turn- und Festhalle: Schaffung zusätzlicher Parkplätze, Verlegung des Containerstandortes, Pflasterung der Zufahrt zum Küchenanbau, Pflasterung des Zugangs zur Halle (Herbst 2019), qualitative Ertüchtigungsmaßnahmen durch Schaffung eines zusätzlichen Stauraums für die Bühne, durch Aufstellen von Metallschränken im Küchenzugang und Einbau einer modernen mobilen Lautsprecheranlage. Im Außenbereich wurde der Müllcontainerplatz verlegt und im Innenbereich Malerarbeiten durchgeführt. Ein Defibrillator wurde dank zweier Spenden angeschafft. Der Ortschaftsrat besuchte die Kita jedes Jahr und begleitete interessiert die konzeptionelle und räumliche Weiterentwicklung. Die Neugestaltung des Außenbereichs steht für kommendes Jahr an. Im Hagastall wurden Sicherungsmaßnahmen durchgeführt und die Fachwerksanierung des Anbaus steht im Herbst an. Außen und innen wurde der Jugendraum verschönert. Das Feuerwehrgerätehaus wurde in die Nutzung des MV überführt. Die Verschönerung/Neugestaltung des Ortseingangs von Stetten in der Hechinger Straße erfolgt im Herbst 2019, ebenso die Sanierung des Fußwegs zur Klosterkirche. Die Fortführung der Bauleitplanung im Neubaugebiet Hilb erwies sich trotz zahlreicher Eigentümergespräche als zäh und mühsam.In einem veränderten Bebauungsplan sieht der Ortschaftsrat die Chance einer zukunftsnahen Realisierung. Die Sanierung der Erlenstraße steht für das kommende Jahr an. Der Hochwasserschutz ist durch die Vollendung des Baus des HWR Reichenbach gesichert. Als wichtig für das Dorfleben und den Zusammenhalt erachtete OV Hannes Reis den jährlichen, gut angenommenen Bürgertreff, das im vierjährlichen Rhythmus stattfindende Dorffest (2013, 2017, 2021), die erfolgreiche Teilnahme am Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, gekrönt von einem Sonderpreis, und die Gedenkfeier zum Volkstrauertag. Zu den wichtigen Grundelementen der OR-Arbeit zählen Bürgernähe (Sprechstunde, Anregungen, Beschwerden), die Transparenz der Arbeit durch Presse-/Stadtspiegel-Berichte, die Würdigung der Vereinsarbeit und des bürgerschaftlichen Engagements nach dem Motto „Traditionen pflegen und Neues bewegen“. Nicht zu vergessen sind die freundschaftlichen Kontakte zu dem Nachbarstadtteil Boll und den Partnergemeinden in der Schweiz, Fehraltorf, Stetten Aargau und in Frankreich Stetten im Elsass.
Hannes Reis bedankte sich beim Ortschaftsrat für die lebendige, konstruktive Zusammenarbeit. Weiterhin bedankte er sich bei Melanie Beck, dem „guten Geist“ der Ortschaftsverwaltung, für ihr Organisationstalent und ihre Kundenorientierung. Last but not least erging ein besonderer Dank an den Hausmeister und „Allrounder“ Andy Wolf mit seiner Omnipräsenz. Bei den Stettener Bürgerinnen und Bürgern bedankte sich Hannes Reis für die unzähligen Anregungen, Hinweise und Beschwerden, die zur Weiterentwicklung Stettens beitrugen.
Bei der Prüfung von Hinderungsgründen für den Eintritt der gewählten Ortschaftsräte gab es keine Beanstandungen.
OV Hannes Reis verabschiedete in folgender Reihenfolge die ausscheidenden Ortschafträte*innen mit einer Keramik-Kachel, auf der das Ortswappen und die Klosterkirche abgebildet sind und mit einer Erinnerungsmedaille der Stadt Hechingen. Brigitte Kluck lobte Hannes Reis wegen ihrer klaren Kommunikation, ihrem respektvollen Umgang und ergebnisorientierten Beiträgen.

Für 10 Jahre Ortschaftsratsarbeit erhielt sie eine Ehrenurkunde und Anstecknadel des Gemeindetags und einen Blumenstrauß vom Ortsvorsteher.

Ursula Kleinmaier war 5 Jahre im OR. Der Ortsvorsteher lobte ihren schulpädagogischen Blick. Ihr lagen stets das Wohl und die Sicherheit der Kinder am Herzen und in Diskussionen war ihr die Suche nach Lösungen wichtig. Sie erhielt ebenfalls einen Blumenstrauß. Manfred König war 5 Jahre im Ortschaftsrat. Der Ortsvorsteher hob seine Gemeinderatskompetenz in baulichen Angelegenheiten, seine ausgleichende Art und seinen Humor hervor. Er erhielt ein Weinpräsent.
Die ausscheidenden Ortschaftsräte*innen verließen den Ratstisch und die neugewählten Hans Kellner, Uwe Stegmeier und Dr. Rolf Frankenberger durften am Ratstisch Platz nehmen. OV Hannes Reis las die Verpflichtungsformel vor und die neu gewählten und wieder gewählten Ortschaftsräte beurkundeten mit einem „Ich gelobe“ und der Unterschrift ihre Verpflichtung. Otto Pflumm wurde für den Posten des Ortsvorstehers vorgeschlagen und in geheimer Wahl einstimmig gewählt. Stefan Hipp und Dr. Rolf Frankenberger wurden als Stellvertreter vorgeschlagen und in geheimer Wahl einstimmig gewählt.

Verschiedenes: Otto Pflumm, Uwe Stegmeier, Hans Kellner und Christian Buckenmayer werden zukünftig die Waldkommission bilden. OV Hannes Reis teilte das einstimmige Ergebnis der gemeinsamen Sitzung des Ortschaftsrates Stetten mit dem Ortschaftsrat Boll am 11. Juli 2019 bezüglich der Anfrage des OR Boll zum flächengleichen Flurstückstausch im Bereich Hölzlesäcker südlich der Verbindungsstraße Stetten - Boll mit: Gemeinsam sollen die Sanierung und der Ausbau der Verbindungsstraße bei der Stadt Hechingen beantragt werden. Nach dem Ausbau sollen gemeinsam die Unterhaltskosten für die Verbindungsstraße getragen werden. Der flächengleiche Tausch zwischen Stetten und Boll wird geprüft. Beide Gremien befürworteten für die Zukunft gemeinsame Sitzungen und Waldbegehungen.
Otto Pflumm bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Wahl zum Ortsvorsteher und schloss in seinen Dank auch die Bereitschaft der Bürger zur Kandidatur für den Ortschaftsrat ein. Er würdigte die faire und sachlich gute Zusammenarbeit des bisherigen Ortschaftsrates. Die nächste OR-Sitzung findet bereits am 30.7.2019 statt. Die zweite Sitzung findet nach der Sommerpause am 17.9.2019 um 20.00 Uhr statt.

Hannes Reis, geschäftsführender Ortsvorsteher

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Zu unserer öffentlichen Ortschaftsratssitzung in der Ortschaftsverwaltung Stetten am **Dienstag, 30. Juli 2019, um 20.00 Uhr** lade ich Sie herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
2. Kenntnisnahme des Protokolls vom 16.7.2019
3. Sammlung und 1. Beratung der Mittelanmeldung für den Haushalt 2020
4. Verschiedenes

Hannes Reis, geschäftsführender Ortsvorsteher

Urlaub der Ortschaftsverwaltung

In der Zeit von **Montag, 5.8.2019 bis einschließlich Donnerstag, 22.8.2019** bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Ebenfalls entfallen die Sprechzeiten des Ortsvorstehers. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung in Hechingen.
Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern erholsame Urlaubstage.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Hallenschließung in der Ferienzeit

In der Zeit von **Montag, 29.7.2019 bis einschließlich Freitag, 16.8.2019,** bleibt die Turn- und Festhalle für den Sport- und Spielbetrieb komplett geschlossen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Altenwerk St. Johannes d. T.

Die Leiterin unseres Altenwerks in Stetten konnte 35 Seniorinnen und Senioren im Johannessaal der Klosteranlage zum gemütlichen Nachmittag begrüßen. Insbesondere begrüßte sie ein „Geburtstagskind“, das kürzlich ein Jahr „jünger“ geworden ist. Das obligatorische Ständchen wurde selbstverständlich gesungen. Außerdem bedankte sie sich bei den 4 Kuchenspenderinnen, ohne deren Beitrag dieser Nachmittag nicht so durchgeführt werden könnte. Mehrere Anwesende trugen Sketche vor, so die Suche nach einem verschwundenen Salatbesteck eines Enkels nach dem Besuch der Oma oder ein Gespräch dreier Frauen untereinander. Ein weiterer Teilnehmer berichtete über einen Friedhof ohne Toten in Tirol, auf dem historische Kreuze mit Inschriften über die ehemaligen Beerdigten gezeigt werden. Sing- und lockere Schunkelrunden begleiteten das Betrachten der Bilder dieser Kreuze.

Nach dieser „Anstrengung“ gab es Saitenwürschtle zur Stärkung. Mit den Liedern „Feierobed“ und dem Stettener Gute-Nachtlied klang der Nachmittag frohgelaunt aus. Jetzt folgt eine Sommerpause und wir werden uns wieder am Donnerstag, 12. September treffen. Die Einladung wird zeitnah erfolgen.

Kirchengemeinde St Johannes d. T. Stetten

Einladung zur Verabschiedung von Jakob Haid aus dem Messnerdienst
Am 31. Juli 2019 gehen unser Mesner Jakob Haid und seine Frau Erika nach beinahe 15 Jahren treuen Dienstes in unserer Klosterkirche St. Johannes d. T. in den wohlverdienten Ruhestand.
Am 15. April 2005 trat Jakob Haid seinen Dienst als Mesner hier in Stetten an, nachdem er aus dem aktiven Berufsleben ausgeschieden war. Seine Frau Erika übernahm gleichzeitig die Aufgabe der Kirchenwäsche und des Blumenschmucks.

Am Sonntag, 28. Juli, um 10.30 Uhr werden wir sie beide im und nach dem Gottesdienst gebührend verabschieden. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.
Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir im Johannessaal bei einem kleinen Umtrunk Jakob und Erika noch einmal Danke sagen für ihre treuen Dienste.

Das Gemeindeteam

Musikverein Stetten e.V.

Probe
Am heutigen Freitag findet um 20.00 Uhr die Probe im Probelokal in Stetten statt.

Blasmusik im Klostergarten 2.0
Endlich ist wieder soweit.
Unter dem Motto „We have joy, we have fun, we have Blasmusik im Klostergarten“, präsentieren wir im herrlichen Ambiente des Stettener Klostergartens nach dem Erfolg im letzten Jahr die „Blasmusik im Klostergarten 2.0“ am morgigen Samstag, 27. Juli 2019. Um 19.00 Uhr beginnt die Unterhaltung mit dem Musikverein Stetten. Wie im letzten Jahr wird ein weiteres Highlight das „MV-Gesamtspiel 2.0“ sein. Dazu nochmals der Aufruf an alle, die ein Instrument spielen können, dies zur Veranstaltung mitzubringen. Gemeinsam mit möglichst vielen Musikern möchten wir dann vier Stücke spielen - „Wir Musikanten“, „Von Freund zu Freund“, „Dem Land Tirol die Treue“ und das „Hohenzollern Lied“. Schön wäre natürlich, wenn noch mehr Musiker als im letzten Jahr zum Instrument greifen würden. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.
Also, kommen Sie in den herrlichen Klostergarten und lassen Sie sich vom Musikverein Stetten verzaubern.

Flötenkinder: Sommervorspiel mit Überraschungsgästen
Siehe Bericht Seite 15 (Musikverein Boll)

TSV Stetten 1912 e.V.

Damenmannschaft
Die Vorbereitung der Damenmannschaft hat begonnen. Trainiert wird während der Vorbereitung jeweils dienstags und donnerstags von 19.00 bis 20.30 Uhr und freitags von 18.30 bis 20.00 Uhr.
Fußballinteressierte Mädchen und Damen sind jederzeit bei uns herzlich willkommen und bei Fragen dürft ihr euch gern an Abteilungsleiterin Katharina König unter Tel. 0157 58850196 wenden.

Feierliche Trikotübergabe
Am vergangenen Freitag bekamen die Teilnehmer des Inklusionsprojektes des TSV Stetten und der Lebenshilfe Bisingen e.V. im Rahmen ihres alljährlichen Abschlussturnieres neue Fußballtrikots für zukünftige Treffen und Trainingseinheiten überreicht. Die Trikots waren eine großzügige Spende der Firma Baxter, die von Jens Schiele übergeben wurden. Nach der Übergabe wurde ein kleines Fußballturnier auf dem Gelände der Lebenshilfe ausgetragen. Dabei ging es jedoch weniger um das Gewinnen, als um den Spaß und ein schönes Miteinander. Alle Beteiligten hatten wieder sehr viel Freude am gemeinsamen Spiel. Zum Abschluss wurde zusammen gegrillt und lange gemütlich beieinander gesessen.
Der TSV Stetten bedankt sich recht herzlich bei der Firma Baxter für die schönen Trikots und bei der Lebenshilfe Zollernalb e.V. für die Organisation des schönen, gemütlichen Abends mit leckerem Essen und toller Stimmung.

Wanderfreunde Stetten

Einladung zum Kaffeenachmittag
Die Wanderfreunde Stetten-Hechingen e.V. laden recht herzlich zum Kaffeenachmittag am **Sonntag, 11.8.2019,** ab 14.00 Uhr ein. Neben Kaffee und selbstgebackenen Kuchen werden noch Rote angeboten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung eine Woche später statt (Sonntag, 18.8.2019).

AUS WEILHEIM

Ortsvorsteherin: Ingrid Riester
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Stadtspiegel in der Urlaubszeit

In der KW 33 und KW 34 erscheint kein Stadtspiegel!
Beiträge für diese Zeit werden in der Ausgabe vom **9.8.2019** veröffentlicht. Hierzu ist Redaktionsschluss am **Montag, 5.8.2019,** um 18.00 Uhr.
Der erste Stadtspiegel nach der Sommerpause erscheint am **Freitag, 30.8.2019**. Redaktionsschluss ist **Montag, 26.8.2019,** um 18.00 Uhr.

Urlaub der Ortschaftsverwaltung

Wegen Urlaub ist die Ortschaftsverwaltung **von Montag, 12.8., bis einschließlich Freitag, 30.8.2019,** geschlossen.
In dringenden Fällen wenden Sie sich in dieser Zeit bitte unter Tel. 940-0 an die Stadtverwaltung mit allen Ämtern.

Hallenschließung in der Ferienzeit

Die Turn- und Festhalle bleibt **von Montag, 29.7., bis einschließlich Samstag, 10.8.2019,** komplett geschlossen.

Informationen an der Rathaustafel

Tischlein deck Dich - Märchenhafter Freitagabendmarkt
auf dem Marktplatz Hechingen **am9.8.2019**

Fahnen fürs Leben - Ausstellung bis 23.8.2019
im Kloster Hechingen-Stetten, Johannessaal

Pech gehabt? Wir haben was dagegen!
Amulette und Talismane Sammlung
von Köstlin **bis 27.10.2019**
in Hechingen im Hohenzollerischen Landesmuseum

Jugend- und Freizeitverein Bunker Weilheim e.V.

Großer Andrang beim bisher erfolgreichsten Weilheimer Bergfest - weithin sichtbares Feuer!

Ein Andrang (wie selten) herrschte am Samstagabend auf dem Weilheimer Bleichberg. Der Jugend- und Freizeitverein „Bunker“ hatte gerufen und viele, viele kamen. Und beileibe nicht nur Weilheimer. Am Donnerstag hatten die Jugendlichen mit dem Aufbau der Stände und des Zeltes begonnen. „Die Arbeit ging schnell und reibungslos vonstatten. Schließlich haben wir Erfahrung“, meinte eines der Mitglieder aus der Führungsriege des Vereins. Auch die Neulinge hätten sich sehr engagiert gezeigt. Das lose angelieferte Bauholz und die Paletten zu einem Berg zu formen, wäre händisch nur unter großen Mühen zu bewältigen gewesen. Dankenswerter Weise stellte die Firma Dehner & Dieringer aus Rangendingen einen Bagger zur Verfügung, mit dessen Hilfe der Holzberg auf dem Bleichberg schnell Gestalt annahm. Im Laufe des Abends strömten die Gäste von nah und fern und ließen fast die Sitzgelegenheiten knapp werden. Aber vielen Besuchern war ein Stehplatz eh lieber, da er die Kommunikation erleichterte. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Am Imbissstand gab es Rote, Steakweckle und Käsebrötchen. Der Weizenbrunnen war stark frequentiert und die Cocktailbar hatte ebenfalls regen Zulauf. DjD@n am Regler sorgte für die richtige Musik. Bekannte Schlager, sogar aus den 60er-Jahren des letzten Jahrhunderts, bis hin zu Aufnahmen aus der Neuzeit sorgten für weitere gute Stimmung. Die Bewirtung klappte ob der fleißigen Bunkermitglieder hervorragend. Das Wetter hätte besser nicht sein können. Die Feuerwehr hatte vorsichtshalber eine Schlauchleitung bis in die Nähe des Feuers gelegt, sodass keine Gefahr für jedwede Form eines Übergreifens bestand. Gegen 22.00 Uhr wurde der große Holzstoß angezündet. Die lodernden Flammen und der Funkenflug verbreiteten ein gespenstisches, schaurig-schönes Bild. Als es in der Nacht etwas regnete, tat dies der Stimmung keinen Abbruch. Die Gäste hielten sich zum Teil im Zelt, zum Teil unter den Überdachungen der Cocktailbar und des Weizenstandes auf. Es sei das bisher erfolgreichste Bergfest gewesen, meinten Veranstalter und Gäste.

bu

Katholische Kirchengemeinde St. Marien, Hechingen-Weilheim

Putzaktion an Weilheimer Kirchhofmauer auf Initiative des Gemeindeteams

Vor zehn Jahren war in Weilheim die äußere Kirchhofmauer grundlegend saniert worden. Doch der Zahn der Zeit hinterließ so langsam aber sicher seine Spuren in Form von Bewuchs. In einigen Spalten und auf Simsen machten sich Sträucher, Kletterpflanzen und Stauden breit. Das wäre ja vom Prinzip nicht schlimm, würden die Wurzeln nicht in die Spalten zwischen den Steinen hineinwachsen und damit deren Verbindung zueinander schwächen. Unter dem Motto „Wehret den Anfängen“ schritten Mitglieder des Weilheimer Gemeindeteams, verstärkt durch freiwillige Helfer aus der Gemeinde, zur Tat und säuberten die Mauer in einer knapp anderthalbstündigen Aktion. Das Resultat war ein Anhänger voll mit Grünzeug und eine saubere Mauer. Im Anschluss daran gab es Hofe des Pfarrhauses noch eine kleine Stärkung.

bu

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen

St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de
Öffnungszeiten:
Mo., Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 – 17.00 Uhr
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

17. Sonntag im Jahreskreis/Lk 11, 1-13

Samstag, 27. Juli
17.30 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Eucharistiefeier für Klara Fink u. verst. Angeh.
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Juli
9.00 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier für Josef u. Stefan Fronczek
10.30 Uhr Stetten: Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier

Montag, 29. Juli - hl. Marta von Betanien
16.00 Uhr Marienheim: Eucharistiefeier für Helga u. Hans Scholl
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Dienstag, 30. Juli - hl. Petrus Chrysologus
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier mit Totengedenken für Rosa Stauß

Mittwoch, 31. Juli - hl. Ignatius von Loyola
9.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier cityPlus für immerwährende Hilfe
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
20.00 Uhr Missionshaus Marienheim: Anbetung

Donnerstag, 1. August - hl. Alfons Maria von Liguori
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr Stein: Rosenkranz
18.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier für Rudolf Bogenschütz
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier
19.00 Uhr Stetten: Gebet am Donnerstag, im Johannessaal

Freitag, 2. August - hl. Eusebius/hl. Petrus Julianus Eymard
8.30 Uhr St. Jakobus: Morgenlob
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Stetten: Eucharistiefeier im Nonnenchor (untere Empore)

18. Sonntag im Jahreskreis/Lk 12, 13-21

Samstag, 3. August
17.30 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier

Sonntag, 4. August - hl. Johannes Maria Vianney
9.00 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
14.00 Uhr St. Jakobus: Tauffeier von Ace u. Logan Konstanzer
18.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Neues aus der Kirchengmeinde

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist in den **Sommerferien** nur Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag und nach telefonischer Absprache geöffnet!

Gottesdienste in St. Luzen
In St. Luzen finden im **August** am Sonntagabend um 18.30 Uhr **keine** Gottesdienste statt!

Stetten: Einladung zur Verabschiedung von Jakob Haid aus dem Mesnerdienst
Am **31. Juli 2019** gehen unser **Mesner Jakob Haid und seine Frau Erika** nach beinahe 15 Jahren treuen Dienstes in unserer Klosterkirche St. Johannes d.T. in den **wohlverdienten Ruhestand.**
Am 15. April 2005 trat Jakob Haid seinen Dienst als Mesner hier in Stetten an, nachdem er aus dem aktiven Berufsleben ausgeschieden war. Seine Frau Erika übernahm gleichzeitig die Aufgabe der Kirchenwäsche und des Blumenschmucks.
Am **Sonntag, 28. Juli 2019,** um 10.30 Uhr werden wir sie beide im und nach dem Gottesdienst gebührend verabschieden. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir im Johannessaal bei einem kleinen Umtrunk Jakob und Erika noch einmal Danke sagen für ihre treuen Dienste.

Das Gemeindeteam Stetten

Patrozinium St. Jakobus 2019
Das diesjährige Patrozinium der Pfarrei St. Jakobus war geprägt durch den beeindruckenden Festgottesdienst in der Stiftskirche und den lockeren Empfang im Gemeindehaus durch das Gemeindeteam von Jakobus. Einmal mehr trug der Stiftschor unter Leitung von Mario Peters stimmgewaltig zum Gelingen des Festgottesdienstes bei. Erstmals erklangen auch beim Psalmlied die Stimmen der beiden Schwestern aus Burundi in der Stiftskirche. Beim Empfang im Gemeindehaus haben sich vier Teams aus der Gemeinde prima ergänzt: Das Gemeindeteam sorgte mit Getränken und die Ministranten mit Eisverkauf für die nötige Erfrischung angesichts des warmen Sommerwetters. Die Gruppe der Israelpilger reichte Häppchen zur leiblichen Stärkung. Der Ausschuss „Mission Eine Welt“ bot mit christlicher Literatur auf einem großen Büchertisch etwas fürs seelische Wohl an. Die afrikanischen Schwestern rundeten das Ganze mit einem Danklied an Gott in ihrer Heimatsprache Kirundi ab. Die Spenden aus dem Büchertisch erbrachten erfreuliche 400 Euro für den Lebensunterhalt der Schwestern. Die Kolpingsfamilie Hechingen legt noch 300 Euro dazu. Beim Abschied bedankten sich Seconde und Innocente überschwänglich für diese große Unterstützung, besonders aber auch für die herzliche Aufnahme in Hechingen. Das alles zeigte die Bereitschaft der Kirchengemeinde, über den eigenen Kirchturm hinaus zu denken, so wie es der große Namenspatron Jakobus vorlebte.
Diakon Dr. Karl Heinz Schäfer

Männerabend
Wer Lust auf einen entspannten Abend unter Männern hat, ist eingeladen am **30. Juli 2019** um 19.30 Uhr zum Minigolfspielen beim Rapphof. Ohne Leistungsdruck, einfach nur Spaß haben.
Verantwortlich ist Pastoralreferent Peter Duttweiler und Pfr. Michael Knaus.

Urlaub - Segen für den Weg
Ich wünsche dir, dass deine Augen leuchten,
wenn du zurückkommst, entspannt, glücklich,
friedvoll und gelassen.
Neue Heiterkeit soll aus ihnen strahlen,
ein heller Widerschein wohltuender Eindrücke,
Träume und Gedanken.
Vor allem aber sollen deine Augen vor Freude glänzen,
weil dein Ja zum Leben größer geworden ist.
Welch ein Segen!

Fabian Vogt
Text: Marcus C. Leitschuh, in: Pfarrbriefservice.de

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 26. Juli
7.40 Uhr ökum. Schulgottesdienst des Gymnasiums Hechingen in der Johanneskirche (Pfarrerin Dr. Kommer)
7.40 Uhr ökum. Schulgottesdienst der Grundschule Hechingen - Klassen 3 u. 4 - in der Stiftskirche (Pfarrer Jungbauer)

8.30 Uhr ökum. Schulgottesdienst der Grundschule Hechingen - Klassen 1 u. 2 - in der Stiftskirche (Pfarrer Jungbauer)
19.00 Uhr Grillfest der Jugendband beim ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 27. Juli
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst mit Abendmahl im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Steiner)

Sonntag, 28. Juli
9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
10.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)

Montag, 29. Juli
14.30 Uhr Treffpunkt Kreativ im ev. Gemeindehaus Hechingen „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein"

Donnerstag, 1. August
16.00 Uhr Gottesdienst in St. Elisabeth (Pfarrer Steiner)

Freitag, 2. August
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 3. August
19.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)

Sonntag, 4. August
9.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

An - ge - dacht

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
manche von Ihnen kennen die von dem Künstler Gunter Demnig initiierte Aktion „Stolpersteine". Meist auf Gehwegen sind Messingplatten in der Größe von 9,6 x 9,6 cm, wie sie sie auf der Vorderseite sehen, verlegt. Auf ihnen stehen Namen und Lebensdaten ehemaliger - meist - jüdischer Bewohner und Bewohnerinnen der Häuser, vor denen der Gehweg lang führt. Diese Menschen wurden während der nationalsozialistischen Herrschaft bzw. während der deutschen Besatzung verhaftet, deportiert und ermordet. Durch die Stolpersteine, mit denen an diese Menschen erinnert wird, sollen Menschen, die dort lang gehen, innerlich aus dem alltäglichen Rhythmus, zum Stolpern und damit zum Nachdenken und Erinnern an diese Menschen gebracht werden. Durch seine Aktion hat Gunter Demnig zum Teil heftige Kontroversen ausgelöst. An den Stolpersteinen schieden und scheiden sich manchmal heute noch die Geister. Die Stolpersteine werfen bei manchen auch Fragen nach der Geschichte der eigenen Familie auf: Wie haben sich meine Vorfahren während der Jahre 1933 bis 1945 verhalten? Haben sie sich angepasst oder mitgemacht? Haben sie - so gut es ging - Abstand gehalten oder auf ihre Weise protestiert oder Widerstand geleistet? Haben sie hingesehen oder ihren Blick abgewandt, wenn Menschen drangsaliert, erniedrigt, gequält oder ermordet wurden? Und wie haben sie hingesehen oder ihren Blick abgewandt: angeekelt und erschreckt, mit offener oder klammheimlicher Freude? Im Predigttext ist von Jesus Christus als Stolperstein die Rede. Er bringt Menschen aus dem alltäglichen Trott und Rhythmus wie die Stolpersteine für die Verfolgten in der Zeit des Nationalsozialismus. Auch über unser Verhältnis und Verhalten Jesus gegenüber sollen wir, sollen Menschen ins Nachdenken kommen. Auch Jesus gegenüber sollen Menschen ihre Haltung und ihre Einstellung bestimmen. Wer ist Jesus für mich? Was bedeutet er für mich und mein Leben? Im 1. Petrusbrief wird deutlich: An Jesus scheiden sich auch die Geister: Für die einen ist er der Eckstein, das Fundament ihres Lebens. Für andere ist Jesus wie ein aussortierter Stein, der auf den Schutthaufen der Geschichte geworfen worden ist. Menschen ärgern sich über Jesus und die christliche Botschaft von Gott, der am Kreuz stirbt und drei Tage später von den Toten auferweckt wurde. Das widerspricht doch jeder menschlichen Vernunft. Für andere ist genau dies der einzige Halt im Leben und im Sterben. Die bevorstehenden Sommerferien unterbrechen den Rhythmus und den Trott des Alltags. Ich wünsche Ihnen, dass Sie ins Stolpern kommen. Vielleicht an einer unerwarteten Stelle, in einer Situation, in der Sie nicht damit rechneten, auf Jesus als Stolperstein stoßen und ich wünsche Ihnen offene Augen und ein offenes Herz für die Stolpersteine von Gunter Demnig. Kommen Sie ins Nachdenken, beziehen Sie Stellung und kommen Sie mit anderen ins Gespräch über das, was Jesus Ihnen bedeutet, über seine anstößige Lebensgeschichte, über die Haltung, die er eingenommen hat, und über Haltung und anstößiges Verhalten in Ihrer Familie während des Nationalsozialismus und zu anderen Zeiten. Lassen Sie sich aus dem Tritt bringen, und haben Sie den Mut, andere aus dem Tritt zu bringen, wenn Sie sie fragen, was Sie über Jesus denken und über die Geschichte Ihrer Familie.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Frank Steiner

Kirchenwahl

Die Mitglieder der Kirchengemeinde sind aufgefordert, sich an der Kirchenwahl am **1. Dezember 2019** zu beteiligen. Die Wahlzeiten sind von 11.00 bis 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Schloßackerstraße 88.
Sie werden ebenfalls gebeten, Wahlvorschläge für die Kirchengemeinderatswahl und für die Synodalwahl zu machen.
Die Wahlvorschläge zum Kirchengemeinderat können bis **Freitag, 25. Oktober 2019,** bis 18.00 Uhr beim geschäftsführenden Pfarramt der Kirchengemeinde Hechingen schriftlich eingereicht werden.
Bei der Wahl zur Landessynode gehört unsere Gemeinde zum Wahlkreis Tuttlingen-Balingen. Für diesen Wahlkreis sind die Wahlvorschläge beim Vorsitzenden des Vertrauensausschusses, Pfarrer Marcus Arnold, c/o Kirchliche Verwaltungsstelle Balingen, Ölbergstraße 27, 72336 Balingen bis spätestens **4. Oktober 2019** einzureichen.
Gemeindeglieder mit mehreren Wohnsitzen können wählen, welcher Kirchengemeinde sie angehören wollen.
Allen Wahlberechtigten werden Briefwahlunterlagen ohne Antrag mit der Wahlberechtigung zugestellt.

Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 28. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältesten Meyer

Mittwoch, 31. Juli
20.00 Uhr Gottesdienst

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Sonntag, 28. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
Parallel sind Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen.

Dienstag, 30. Juli
20.00 Uhr Bibelstunde

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Sonntag, 28. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst in der Villa Eugenia in Hechingen
Parallel dazu gibt es einen Kinderdienst.

Hauskreise
Ganz herzlich möchten wir zu unseren Hauskreisen einladen!
Infos wann und wo unsere Hauskreise stattfinden, erfahren Sie unter Tel. 07471 91273. Wir freuen uns sehr auf Sie!
Über die Urlaubszeit informieren Sie sich bitte unter der Telefonnummer 07471 91273, ob und welche Hauskreise stattfinden.
Im **August** werden wir nur einen Gottesdienst am **Sonntag, 25. August,** um 10.00 Uhr in der Villa Eugenia haben!
Wir laden herzlich dazu ein!
Im **September** haben wir wieder jeden Sonntag Gottesdienst in der Villa Eugenia um 10.00 Uhr.
Einzige Ausnahme: Am **Sonntag, 8. September,** werden wir einen Open-Air-Gottesdienst haben.
Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage.
Lass meinen Gang in deinem Wort fest sein und lass kein Unrecht über mich herrschen. (Ps. 119,133)
Das finde ich ein gutes Gebet, möchten Sie es heute, morgen, immer wieder beten?

Wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete Sommer- und Urlaubszeit.

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 27. Juli
18.00 - 18.35 Uhr biblischer Vortrag:
Wirst Du die letzten Tage überleben?
18.40 - 19.45 Uhr biblische Besprechung:
Lass dich von der „Weisheit dieser Welt“ nicht täuschen.

Mittwoch, 31. Juli
19.00 - 19.30 Uhr Schätze aus Gottes Wort
1. Timotheus 4-6: Gottergebenheit oder Reichtum?
19.30 - 19.45 Uhr Uns im Dienst verbessern:
Übungen für den Predigtdienst.
19.50 - 20.45 Uhr Unser Leben als Christ:
Materialismus und sein Preis.

Informationen

Solarstrom vom Balkon direkt in die Steckdose

Zwar dürfen Mieter mittlerweile die Sonne anzapfen und Energie aus kleinen Solaranlagen in das heimische Stromnetz einspeisen. Vor Inbetriebnahme sollten sie jedoch ein paar Spielregeln kennen. Im Interview erklärt Matthias Schlagenhauf von der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Zollernalb, worauf Verbraucherinnen und Verbraucher achten müssen:
Was genau ist denn “Solarstrom vom Balkon”? Schlagenhauf: Steckbare Solar-Geräte sind kleine, eigenständige PV-Anlagen, die einfach an einer haushaltsüblichen Steckdose angeschlossen werden. Auf diesem Weg speisen sie Strom direkt ins Stromnetz der Wohnung. Der Strom wird dann von den angeschlossenen und eingeschalteten Elektrogeräten verbraucht.
Muss ich meinen Vermieter fragen, ob ich ein PV-Modul auf meinem Balkon anbringen darf? Schlagenhauf: Ich würde auf jeden Fall raten, vor der Montage den Mietvertrag zu prüfen und den Vermieter zu fragen. Ob dieser die Montage verbieten darf, ist juristisch allerdings noch nicht behandelt.
Wie viel Strom liefern die Balkon-Module? Schlagenhauf: Während die Module auf dem Dach mehrere tausend Kilowattstunden erzeugen, sind es bei den Mini-PV-Anlagen auf dem Balkon nur wenige hundert Kilowattstunden. Typischerweise haben die meisten Balkon-Solarmodule eine Leistung von 150 bis 600 Watt.
Was passiert mit dem Strom, der nicht gleich selbst verbraucht wird? Schlagenhauf: Dieser wird in das normale Stromnetz eingespeist. Wichtig zu wissen: Der Stromzähler darf nicht rückwärtslaufen. Das würde aber passieren, wenn mehr Strom eingespeist als verbraucht wird. Rechtlich sind Verbraucher auf der sicheren Seite, wenn sie einen Zähler mit Rücklaufsperre haben.
Können Mieter mit den Mini-PV-Anlagen zur Energiewende beitragen? Schlagenhauf: Ein wesentlicher Vorteil der Mini-PV-Anlagen besteht darin, dass sie sich unkompliziert installieren lassen und auch bei einem Umzug schnell ab- und wieder angebaut sind. Damit sind sie bislang die einzige Technologie, mit der auch Mieterinnen und Mieter wirklich selbst erneuerbare Energie für den Eigenverbrauch erzeugen können.
Müssen Verbraucher die Mini-Solaranlage anmelden? Schlagenhauf: Wer ein Solargerät auf dem Balkon installieren möchte, muss es bei seinem Netzbetreiber anmelden. Bisher gibt es allerdings keine einheitlichen Regelungen und Vorschriften, wie die Netzbetreiber damit umgehen müssen. Da Mini-PV-Anlagen am Stromnetz hängen und Strom ins Netz eingespeist wird, sind auch diese Anlagen im Marktstammdatenregister einzutragen.
Infos: Zu allen Fragen rund um das Thema Solar berät die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809802400 oder direkt bei der Energieagentur Zollernalb unter Tel. 07433 921385 vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Gut zu wissen

So erkennen Sie gutes Eis

Sommer ohne Eiscreme? Undenkbar! Worauf Sie beim Einkaufen achten können:

- Schauen Sie bei der Auswahl im Supermarkt auf die Zutatenliste. Wie immer gilt hier: Je weniger Zutaten umso besser. Für ein gutes Eis reichen 4 - 5 Zutaten.
- Grundzutaten wie Milch und Sahne sollten auf der Zutatenliste an erster Stelle stehen.
- Achten Sie bei Fruchteis auf den Fruchtanteil – je höher umso besser.
- Achten Sie auf die Verwendung von Milchfett bzw. Milch, Pflanzenfett ist in der Regel minderwertig.
- Der Preis ist kein Indiz für ein gutes Eis: Auch die teuren Markenprodukte enthalten oft eine ganze Palette an Zusatzstoffen.
- Auf Light- bzw. fettarme Produkte sollten Sie bei Eiscreme verzichten: Das fehlende Fett wird z. B. mit Verdickungsmitteln ersetzt und der fehlende Geschmack durch Zucker oder Süßstoff vertuscht. Genießen Sie lieber 1 - 2 Kugeln Eis im Becher (statt in der Waffel) und ohne Schokoglasur. Das ist aus Sicht der Ernährungswissenschaftlerin absolut in Ordnung.

Im Studio: Barbara Bjarnason, Ernährungswissenschaftlerin
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR